

Badminton
 Basketball
 Beachsport
 Behindertensport
 Bogenschießen
 Breitensport
 Bujinkan Budō
 Handball
 Herzsport
 Kanusport
 Kinder-SportSchule
 Leichtathletik
 Skisport
 Taekwondo
 Tischtennis
 Tretroller
 Turnen
 United Sports
 Volleyball

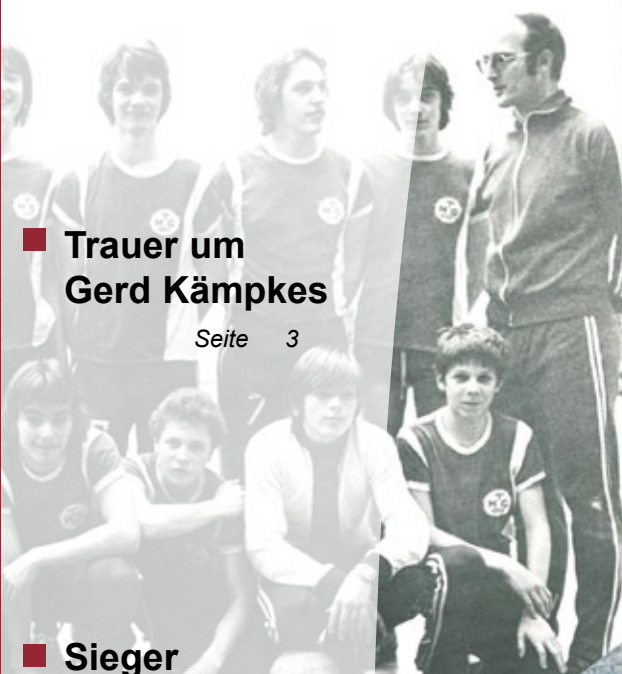


Freizeit sinnvoll gestalten.

Märkische Turngemeinde Horst 1881 e.V. Essen

■ **Trauer um Gerd Kämpkes**

Seite 3



■ **Sieger Sportabzeichenwettbewerb**

Seite 4



■ **Neustart bei den Senioren**

Seite 10



■ **Tretroller**

Seite 20



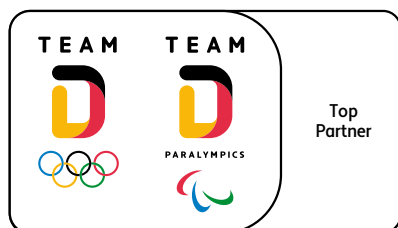


Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

[sparkasse-essen.de](https://www.sparkasse-essen.de)



Sparkasse
Essen

Weil's um mehr als Geld geht.

liebe MTG - ler,

mit diesen Worten hatte Gerd Kämpkes lange Zeit an dieser Stelle die Leser der Vereinszeitung begrüßt. Nun hat er sich für immer verabschiedet. Er verstarb am 14. August im Alter von 80 Jahren.

Gerd wurde zum 1. August 1959 Mitglied in der MTG. Diese Entscheidung wurde eine, für beide Seiten, erfolgreiche und prägende Verbindung. Vor allem sein damaliger Leichtathletiktrainer und 1. Vorsitzender Fritz Bender legte dafür den Grundstein. Gerd war von Fritz gleich beeindruckt: „Seine fröhliche Art, die immer einen kleinen Scherz kannte, sein Engagement für den Sport, seine Stetigkeit, sein Einsatz für Kinder und Jugendliche und sein großer Idealismus konnten mich schon als Jugendlichen in seinen Bann ziehen“. Wie sehr Gerd seinem Vorbild, Mentor und gutem Freund gefolgt war, ist daran zu erkennen, dass genau diese Charakterisierung auch auf Gerd zutrifft. Dazu kamen noch Gerds eigene Ausstrahlung, Pflichtbewusstsein und Idealismus, die ihn zu einem verlässlichen Wegbegleiter und treuen Freund seiner MTG werden ließen.

Bereits 1962 wurde Gerd Übungsleiter im Kinderturnen und auch zu einem unverzichtbaren Helfer beim Leichtathletik-Training, beim Organisieren von Wettkämpfen und vor allem dabei, die Jugend für den Sport und das Vereinsleben zu begeistern. Gerd hatte sehr großen Anteil am Aufbau der sportartübergreifenden MTG-Jugendabteilung, die ein geselliger Gegenpart zum Sport wurde. Von 1966 bis 1982 war er Vorsitzender des Jugendausschusses und hat unzählige Kinder und Jugendliche durch ihre MTG-Jugend begleitet. Mit seiner Frau Christel hatte er Anfang der 1960er eine verständnisvolle Partnerin gefunden, ohne deren Unterstützung vieles nicht möglich gewesen wäre. Auch die späteren Kinder Lars und Maren wurden direkt in der MTG angemeldet und wuchsen nicht nur mit sondern in der MTG auf. Viele Jugendfreizeiten konnten nur stattfinden, da der Familienurlaub damit verknüpft wurde. Und auch die Jugendabteilung traf sich zu ihren Sitzungen anfangs im Partykeller bei Kämpkes. „Nebenbei“ war Gerd ab 1965 stellvertretender und von 1970 bis 1973 Abteilungsleiter der Leichtathleten. Und 1969 war er Mitbegründer der Handballabteilung. Seine zweite große Leidenschaft neben der Leichtathletik. 1975 gehörte er zu den großen Befürwortern, das ehemalige Horster Schwimmbad zum Vereinsheim umzubauen, damit der Verein und vor allem die Jugend „ein Zuhause“ bekamen.

1986 wurde er dann zum zehnten Vorsitzenden der MTG gewählt und weist mit 27 Dienstjahren die längste Amtszeit aller bisherigen 1. Vorsitzenden auf. Gerd hatte immer daran gearbeitet, dass die MTG eine Zukunft hat und offen für alles Neue ist. Sein Anliegen war seit jeher die Integration



durch Sport, unabhängig von Alter, sozialem Status, Kultur oder Interessensgegensätzen. Früh erkannt hatte Gerd, dass ein Verein sich nach außen öffnen und nicht einkapseln darf. Dazu gehörte auch die Kontaktaufnahme und -pflege mit benachbarten Vereinen, Verbänden, Institutionen und nicht zuletzt der Politik. Als geborener Moderator und Kenner des Essener Sports war er bei dieser Aufgabe voll in seinem Element.

Durch den stetigen Zuwachs an neuen Vereinsmitgliedern und auch den Ausbau des Kursbereiches wurde das Problem an fehlenden Hallen immer größer. Mit seinen Vorstandskollegen nahm Gerd den Bau des Sport- und Gesundheitszentrums in Angriff. Mit seiner „Baustein-Idee“ erzielte er eine so überwältigende Resonanz, dass ein Großteil der Finanzierung des bis dahin größten Projektes der MTG schnell gesichert war. Zudem erleichterte das „Netzwerk Gerd“ die erfolgreiche Realisierung in sehr kurzer Zeit, so dass 2004 der neue sportliche Mittelpunkt der MTG eröffnet werden konnte.

Aber so umtriebiger wie Gerd war, hatte er bereits zeitgleich eine weitere Idee umgesetzt: Beim Studieren einer Bevölkerungsstatistik der Stadt Essen von 2003 reifte in ihm der Gedanke, dass bei Vereinsangeboten nicht nur an die Jugend, sondern auch an jung gebliebene Senioren gedacht werden muss. Der Startschuss für die Senioren-Initiative der MTG fiel schon zum 1. Januar 2004.

Parallel zu den Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr 2006 bot sich die Möglichkeit das Grundstück des MTG-Vereinsheims zu erwerben. Gemeinsam mit seiner langjährigen Mitstreiterin Helga Herrmann konnte im März 2006, als besonderes Jubiläumsgeschenk für die MTG, der Kaufvertrag unterschrieben werden.

Nicht alle Projekte, die Gerd initiiert hat, können hier genannt werden. Vieles hat Gerd auch im Hintergrund angestoßen und nur er allein hätte darüber das notwendige Buch schreiben können. Aber ein großes Werk wurde sogar bundesweit bekannt. 2007 startete Gerd mit finanzieller Unterstützung der Krupp-Stiftung ein integratives

Projekt. Bereits im Oktober 2008 wurde dann „United Sports“ als neue Abteilung gegründet. Gerade in den ersten Jahren unterstützte Gerd mit all seiner Erfahrung die jugendlichen Vorstandsmitglieder. Diese Arbeit wurde im wahrsten Sinne des Wortes mit Gold aufgewogen. Am 7. Februar 2012 konnte Gerd in Berlin aus der Hand der Bundeskanzlerin stellvertretend für die gesamte MTG den „Großen Stern des Sports in Gold“ entgegennehmen.

Einen besseren Abschluss für seine lange Amtszeit hätte auch Gerd nicht planen können. Schon lange Zeit vorbereitet, übergaben Gerd und Helga, als letzte des erfolgreichen Teams „Gerd, Helga und Jutta“ im März auf der Jahreshauptversammlung den Staffeltab an ihre Nachfolger. Mit Standing Ovations wurden Gerd und Helga in den Ruhestand verabschiedet, nicht ohne sofort auf derselben Versammlung als neue Ehrenvorsitzende gewählt zu werden.

Auch außerhalb der MTG wurden die Qualitäten von Gerd erkannt und gerne in Anspruch genommen: so war er von 1996 bis 2014 zweiter Vorsitzender des Essener Sportbundes, der Schaltstelle für den Sport in der Ruhrstadt. Dort konnte der Kenner des Essener Sports viele Ratschläge aus der Praxis beitragen.

Die Wertschätzung für seine Arbeit zeigt sich in den vielen Auszeichnungen die Gerd im Laufe der Zeit erhalten hat:

- 1970 Silberne Nadel der MTG
- 1971 Ehrennadel LVN
- 1981 Auszeichnung der Stadt Essen für seine Verdienste in der Jugendarbeit
- 1990 Verdienstnadel der MTG
- 2002 Goldene Nadel der MTG
- 2002 Ehrennadel des ESPO
- 2002 Ehrennadel des DOSB
- 2010 „Essens Beste“ Kategorie Ehrenamt
- 2011 Goldener Ehrenring der MTG
(der goldene Ehrenring darf immer nur von einem Vereinsmitglied getragen werden, Gerd war nach Fritz Bender erst das zweite Vereinsmitglied, dem diese Ehre zuteilwurde)
- 2013 Bundesverdienstkreuz
- 2016 Ehrenplakette des ESPO

Mit den Schlusssätzen aus seiner Rede zum 125jährigen Jubiläum soll Gerd hier noch einmal zu Wort kommen:

„Die Märkische Turngemeinde Horst wird aber weiter bestehen, wenn Idealismus, Eintreten für die Gemeinschaft, soziales Engagement und Aufgeschlossenheit für neue Entwicklungen in unserem Verein auch in der Zukunft ihren Platz haben. Möge unsere MTG einer guten, friedlichen Zukunft entgegengehen und zum Wohle der Menschen in unserer Stadt im idealistischen Sinne erfolgreich weiter arbeiten.“

Gerd hat seine Vision der „großen MTG-Familie“ in die Tat umgesetzt.

Sein Wirken soll uns Vorbild und Ansporn sein.

Sommerfest mit Preisverleihung

Petrus meinte es gut mit der MTG: Bessere Wetterbedingungen kann man sich für ein Sommerfest nicht vorstellen. Das dachten wohl auch die Besucher, die in Scharen auf das Vereinsheimgelände an der Ruhr strömten.

Nach zwei Jahren Zwangspause hatte die MTG in der Vorbereitung zwar einige Probleme, die „Sommerfestmühle“ wieder in Gang zu bringen (Personalknappheit, Einkaufslisten, etc.) aber pünktlich zum Festtag war alles vorbereitet und die vielen freiwilligen Helfer:innen an den Ständen freuten sich auf die ersten Besucher:innen. Diese waren traditionell in sämtlichen Altersklassen vertreten. Während sich die „Kleinen“ ausgiebig auf den Hüpfburgen, dem Bungee Run und an den Wurfständen austobten, genossen die „Großen“ kühle Getränke und frisch zubereitete Speisen und / oder beobachteten das muntere Treiben auf der Spielwiese.

Bleibt zu sagen: Schön war's –
ENDLICH WIEDER!

MTG wieder auf dem 1. Platz

Fast schon traditionell hat die MTG für 2021 beim bundesweiten Sportabzeichenwettbewerb der Sparkassen in der Kategorie „Sportliche Leistung“ den ersten Platz belegt.

Übergeben wurde die Urkunde von Oliver Bohnenkamp, Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Essen, an die „Grande Dame des Sportabzeichens“ Helmi Niehues und den 1. Vorsitzenden der MTG Jörg Ludwig im Rahmen des Sommerfestes.

Ebenfalls traditionell dafür gilt der Dank dem MTG-Sportabzeichen-Team um Helmi Niehues und Melanie Adams!! Ohne die ständige Bereitschaft, auf dem Platz und in der Schwimmhalle die Disziplinen abzunehmen, würden nicht jedes Jahr so viele Sportabzeichen von und für die MTG Horst abgelegt werden.

Die Sportabzeichenabnahme 2022 ist bereits in vollem Gange. Lasst uns den Erfolg wiederholen.

Das Sportabzeichenteam steht auf dem Platz und in der Schwimmhalle bereit. Fragen oder Terminvereinbarung erfolgen am Besten unter

sportabzeichen@mtg-horst.de



v.l.n.r.: Oliver Bohnenkamp,
Helmi Niehues und Jörg Ludwig
(Foto: Sven Lorenz)

Feriencamp 2022

Die sechs Wochen Feriencamp sind vergangen! Wie immer war es ein großer Spaß für die Kinder und Übungsleiter:innen. Jede Woche gab es ein spannendes Programm für die Kinder, viele verschiedene Outdoor-Spiele standen mit dem MTG-Spielemobil zur Verfügung und auch eine Schnitzeljagd wurde von der Übungsleitung organisiert. Auch das Spielen an der Ruhr kam an den heißen Sommertagen nicht zu kurz.

Als Highlight der Woche wurden immer zwei Ausflüge gemacht. Die Ausflugsziele waren z.B. das Wald-Abenteuer Velbert, die Zeche Knirps, der Dortmunder Zoo, das Air-Hop Essen und der Freizeitpark Schloss Beck stand auf dem Plan.

Natürlich durfte ein kleiner Wettkampf in der Woche nicht fehlen. Also wurde ein Pyramidenspiel veranstaltet, in dem sich die Kinder in einzelnen Aufgaben gegeneinander herausfordern konnten.

Es wurde gelacht und der Spaß stand im Vordergrund. Neue Freundschaften wurden geknüpft und alte wieder aufgefrischt.



Für die Verpflegung stand uns das Haus Reichwein zur Seite und hat uns täglich mit Mittagessen oder Lunchpaketen versorgt.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

P.S.



Taekwondo-Abteilung: Zwischen Prüfungsvorbereitung und Sommerfest



Start für die alljährliche Kup-Prüfung



DAN-Vorbereitungslehrgang in Zülpich

Vor den diesjährigen Sommerferien hat die Taekwondo-Abteilung noch einmal richtig Gas gegeben. Den Anfang machten unsere braun-schwarz Gurte. Im Rahmen ihrer Vorbereitung auf die Dan-Prüfung führen fünf Sportler:innen unserer Abteilung am 11. Juni 2022 zu dem Dan-Vorbereitungslehrgang nach Zülpich. Insgesamt nahmen 40 Dan-Anwärter:innen an dem Dan-Vorbereitungslehrgang der NWTU (Nordrhein-Westfälische Taekwondo Uni-



on) teil, um ihre Zulassungsvoraussetzung für Landesdanprüfungen zu erreichen. Darunter konnte auch das eine oder andere bekannte Gesicht aus unserem Partnerverein



in Essen entdeckt werden. Aber auch der Austausch mit den fremden Vereinen war sehr interessant. Insbesondere mit einem Verein schienen unsere Sportler:innen auf

einer Wellenlänge zu sein und konnten neue Kontakte knüpfen und sich über Trainingsinhalte austauschen. Während des siebenstündigen Lehrgangs wurden alle notwendigen Prüfungsinhalte, wie Grundtechniken, Formen, Ilbo Taeryon, Zweikampf und Selbstverteidigung, trainiert sowie theoretische Kenntnisse vermittelt. Koordiniert wurde der Lehrgang vom NWTU-Prüfungsreferenten Richard Solarski (8. Dan), der von NWTU-Landestrainerin Zweikampf Stephanie Dumrath (4. Dan) und Jürgen Kraß-Kuth (8. Dan) unterstützt wurde. Der NWTU-Vize-Präsident Technik Franz-Peter Erberich (8. Dan) war ebenfalls vor Ort. So haben unsere braun-schwarz Gurte reichlich neuen Input für ihr eigenes Training bekommen.

Aber auch alle anderen Sportler:innen befanden sich zu diesem Zeitpunkt mitten in der Prüfungsvorbereitung. Denn am 24. Juni 2022, am letzten Schultag vor den Ferien, fand unsere Kup-Prüfung statt. Dies ist die Prüfung für die Erreichung eines neuen Kupgrades, d.h. alle Gürtel vor dem Schwarzgurt. Besonders für unsere Kinder und Jugendlichen ist dies immer ein

besonderer und aufregender Tag, an dem sie all das Gelernte der letzten Monate oder sogar Jahre unter Beweis stellen können. Auch hier wurden alle prüfungsrelevanten Bereiche abgefragt: Grundtechniken, Formen, Ilbo Taeryon, Zweikampf, Bruchtest und Theorie. Insgesamt nahmen 22 Kinder, Jugendliche und Erwachsene an der Prüfung teil. Geprüft wurden die Sportler:innen wie gewohnt von unserem langjährigen Prüfer Bernd Bannenberg (8. Dan). Und auch dieses Mal haben erfreulicherweise ALLE Prüflinge die Kup-Prüfung bestanden und einen neuen Gürtelgrad erreicht.

Das macht uns sehr stolz!



Zwischen den ganzen Prüfungsvorbereitungen und dem Training fand aber auch wieder das MTG-Sommerfest am Vereinsheim statt, worüber wir uns sehr gefreut



haben. Noch mehr hat uns aber gefreut, dass wir auch ein paar Gesichter aus unserer Abteilung entdeckt haben. Gerne aber im nächsten Jahr noch mehr. Diejenigen, die nicht da waren, haben nämlich so Einiges verpasst. Sei es die Hüpfburgen, die Spiele, das Glücksrad, die Tombola, das leckere Essen, die Getränke oder Vivien am Schminkstand. An dieser Stelle möchte sich Vivien (auch im Namen ihres Neffen Luca) nochmals für die Unterstützung der MTG bedanken. Die MTG hat nämlich Luca bei seinem Schulprojekt „Aktion Tagwerk“ unterstützt. Hierbei geht es darum, dass die Schüler:innen einen Tag arbeiten (in Lucas Fall auf dem MTG-Sommerfest) und den Erlös, den sie dafür erhalten, spenden und somit Kinder und Jugendliche

weltweit, unter anderem in Afrika, unterstützen.

Nun freuen wir uns sehr auf die Zeit nach den Sommerferien mit euch und sind gespannt was die zweite Hälfte des Jahres noch alles mit sich bringt.



Schülerpraktikant Luca

Eure Taekwondo-Abteilung

Auf einen schönen Sommer folgt für die Volleyballer eine spannende Saison

Die Volleyballabteilung war nach dem Saisonabschluss während des Sommers sehr aktiv. Es wurden die Vereinsmeisterschaften in der Halle und auf der Beachanlage ausgerichtet, die Jugendfahrt zu Hause 2.0 wurde durchgeführt. Außerdem fand die beliebte Saisonabschlussparty statt.

Mit dem Ende der Sommerferien starteten die Teams mit der intensiven Vorbereitung für die bevorstehende Spielzeit 2022/23. Es werden erneut zahlreiche Teams die Farben rot und weiß im WVV, WVJ und BfS vertreten.

Obwohl durch Abgänge und Karriereende in jedem Team einige Spieler:innen ersetzt werden mussten, ist es den Trainer:innen gelungen konkurrenzfähige Mannschaften zusammenzustellen. Dazu gab es besonders im Herrenbereich einige Treffen der Trainer und Mannschaftsverantwortlichen, um die besten Lösungen gemeinsam zu finden. Die Jugendmannschaften erfreuen sich ja eines guten Zuspruchs. Die bestehenden Mannschaften haben einige Spieler:innen hinzubekommen. Die Teams verfügen nun über eine gute Kadergröße, so dass entschieden wurde das zwei Mannschaften in zwei Altersklassen starten werden. Allerdings wurden noch nicht alle Mannschaften gemeldet, da gerade die Jüngsten erst im Frühjahr mit Volleyball begonnen haben wäre der Spielbetrieb für sie noch zu früh.

Um Punkte und Siege werden dies Mannschaften kämpfen:

Herren 1	Landesliga
Damen 1	Landesliga
Herren 2	Landesliga
Damen 2	Bezirksliga
Herren 3	Bezirksliga
Damen 3	Bezirksklasse
Hobby H	BfS Herren
Hobby D1	BfS Damen
Hobby Mix	Pause/Turniere

Hobby D2	Pause
U20m	Bezirksklasse
U18w	Bezirksklasse
U18m	Bezirksklasse
U16w	Bezirksklasse
U15/14mix	Bezirksklasse
U10mix	Pause

Vereinsmeisterschaften Halle

Am 15. Mai 2022 fanden die Vereinsmeisterschaften in der Wolfskuhle statt. Trotz des sonnigen Wetters und des frühen Beginns kamen 17 Spielerinnen und 13 Spieler in die Halle, um im Wettkampf untereinander die Vereinsmeister 2022 zu ermitteln. Bereits vor den ersten Spielen war klar, dass eine neue Meisterin und ein neuer Meister am Ende des Tages den Pokal in den Händen halten werden. Da Jil und Toasty privat verhindert waren konnten sie ihre Titel leider nicht verteidigen.

Da in der Wolfskuhle gespielt wurde, standen drei Felder zur Verfügung. Dadurch konnte in einem völlig neuen Modus

gespielt werden. Erstmals bestanden die Teams aus fünf Spieler:innen und nicht wie üblich aus vier oder drei. Ungewohnt aber auch erfolgreich. Die Tradition, dass jede Runde neu ausgelost wurde hatte natürlich auch in der Woku ihre Fortsetzung.

Nach 11 Vorrunden standen die Halbfinalpaarungen fest. Eine letzte Losrunde bestimmte die Teams für die letzten Spiele des Tages. Im 2 gegen 2 kämpften vier Frauen mit vier Männern um die Vereinsmeisterschaft. - Im Finale siegten schließlich Robert Ludwig und Maxi Müller. Erschöpft aber glücklich hielten sie den Pokal in die Höhe. Robert musste zunächst einen Ersatzpokal entgegen nehmen, denn Toasty hatte seinen Pokal nach dem Umzug sehr gut verpackt. Mittlerweile wurde dieser aus der Umzugskiste befreit.

Wir danken Heiko, Axel und Lisa für die Organisation.

Jugendfahrt zu Hause 2.0

Oktober 2021: Die Betreuer:innen der Jugendfahrt trafen sich und sind sehr zuversichtlich, dass es in 2022 wieder auf große Fahrt gehen kann. Vielleicht noch mit täglichem Test, doch wir werden fahren.

November 2021: Es gibt doch schon wieder zig Einschränkungen. Lieber mal nicht die Jugendherberge buchen.



Mobifant in der VB-Version

Januar 2022: weiterhin viele Fragezeichen. Sollen wir oder lieber doch nicht?

Frühjahr 2022: Die Lage verbessert sich, wir dürfen uns wieder treffen und die Regeln werden nach und nach zurück genommen. Doch die Wunsch-JH jetzt zu buchen ist nicht mehr möglich und die Betreuer:innen finden das Risiko doch noch zu hoch. Schließlich kommen Jugendliche von Klassenfahrten erkrankt zurück.

Also wieder eine Jugendfahrt zu Hause. Diesmal fanden zwei Tage in und um die Halle Dinnendahl statt. 18 Jugendliche haben daran teilgenommen. Nicht die gewohnte Zahl, dies wird an dem Brückentag und der Hitze gelegen haben, dennoch viele Spieler:innen.

Das Betreuersteam hatte wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammen gestellt. So wurde der Samstag komplett mit Volleyball ausgefüllt. Morgens Trainingseinheiten und nach der Pizzapause fanden die Jugendvereinsmeisterschaften statt.

Die verrückten Jugendfahrtspiele wurden dann am Sonntag durchgeführt. Das Chaosspiel hielt viele amüsante Aufgaben bereit. So hieß es mit Strohhalmen Erbsen von A nach B zu transportieren, sich Wäscheklammern ins Gesicht klemmen oder viel Toast in kurzer Zeit zu essen. Nach der Nudelpause startete die Quizrunde. Hier musste entweder schnell der Buzzer für die richtige Antwort gedrückt werden oder es gab knifflige Aufgaben zu lösen.

Die Wochenaufgabe war diesmal eine Tagesaufgabe. Hier konnten die Gruppen ihre kreative Seite zeigen. Alle Vorstellungen waren sehr gelungen.

**2023 – Wir fahren in die Jugendherberge Wipperfürth!
Termin freihalten!**

Jugendvereinsmeisterschaften

Diese Meisterschaften waren ein Teil der Jugendfahrt zu Hause. Nach einem sportlich intensiven Vormittag, galt es nach der Pause die Kräfte zu bündeln um im Spiel zwei gegen zwei auf verkleinertem Feld erfolgreich zu sein. Trotz der Hitze zeigten die Sportler:innen was in ihnen steckt und drehten noch einmal richtig auf.

Jedes Spiel dauerte 10 Minuten. In dieser Zeit wurde nahezu perfektes Volleyball gespielt. Auf guten Abwehraktionen folgten sehr gute Zuspiele und gute Angriffe. Nach Abpfiff der Runde versorgten sich die Spieler:innen mit Wasser und Obst um danach wieder erfrischt das nächste Spiel in Angriff zu nehmen.

Nach einigen kurzweiligen Stunden fand die Siegerehrung statt. Für alle gab es kleine Preise und natürlich wurden Teamfotos gemacht, nie beliebt, denn man hat ja



... machen wir mit Freude!

geschwitzt und das Haar liegt auch nicht mehr. Auf dem letzten Bild wurden die aktuellen Jugendvereinsmeister Charly und Bryan abgebildet. Für ein Jahr steht der Pokal nun auf ihren Regalen und wird sicherlich in Ehren gehalten.

Beachmeisterschaften

11. Juni 2022 und die Sonne brennt, doch Beachvolleyball geht immer.

Die Meisterschaften am Strand von Sachsenring wurden vom Beachausschuss organisiert. Neben der sportlichen Herausforderung auf dem Feld galt es für die Mannschaften auch das originellste Outfit zu präsentieren. Dies ist dem Team Linda/Stumpfi gelungen.

Morgens bei moderaten Temperaturen kämpften die Damen- und Herrenteams um die Titel im Sand. Nach diesen Meisterschaften galt es die Felder für den Mixedwettbewerb herzurichten. Auch die Sonne ließ sich nicht lumpen und sendete noch mehr Strahlen auf die Felder. Die Hitze konnte die Beacher nicht schrecken. Heiter weiter, kämpfen bis zum letzten Punkt. Und der Sand klebt auch besser am Körper wenn ordentlich geschwitzt wird.

Und die Meister 2022 sind:

Damen: Alex Ufer/Steffi Bengfort
Herren: Dominik Stumpf/Domink Jakob
Mixed: Steffi Bengfort/Robert Ludwig

Saisonabschlussparty

Hitze ist das Thema aller Veranstaltungen der Volleyballer. Auch die Party fand am 25. Juni 2022 bei sehr sommerlichen Temperaturen statt. Die Saison endete bereits im April, doch der Termin für eine Party musste aus unterschiedlichen Gründen auf diesen späten Zeitpunkt gelegt

werden. Allerdings kann auch spät im Jahr noch eine gute Saison gefeiert werden.

70 Personen hatten den Weg ins Vereinsheim gefunden. Neben dem Hitzerekord im Jugendraum gab es auch den „sehr viele Pizzableche bestellt“-Rekord. Ob Hitze hungrig macht?

D2 und H2 hatten eine sehr schöne Party organisiert. Reibungsloser Ablauf, gute kulinarische Versorgung, phantastische Playlist und exzellente Getränkeauswahl.

Termine

Saisonstart

- Jugend 10.09./11.09.22
- Aktive 17.09./18.09.22
- Hobby Lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

Party Lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

Weihnachtsturniere Termine folgen



Ankündigung: neue Bälle sind unterwegs

Leichtathletik

Nachtrag zu „Rückblicke und Neuigkeiten aus der Leichtathletikabteilung“ in VZ 2022-2

Auf unserer Abteilungsversammlung wurde, neben einem neuen Abteilungsleiter, Frank Leyerer als Kassenwart wieder gewählt. Frank steht der Leichtathletikabteilung schon seit Jahren mit seinem fachkundigen Wissen zur Verfügung und bleibt uns in dieser Funktion auch weiterhin erhalten.

Endlich wieder Wettkämpfe

Am Freitagnachmittag, den 29. April fand in Übrerruhr der erste Kinderleichtathletikwettkampf seit Beginn der Pandemie statt. Dementsprechend groß war die Vorfreude bei allen Kindern. In der U8 gingen mit den Leoparden und Füchsen zwei Teams an den Start und erreichten den 2. und 3. Platz. Das Team der MTG-Tiger trat in der U12 gegen neun Mannschaften aus der ganzen Region Mitte an und gab in allen Disziplinen ihr Bestes. Nach dem anstrengenden Stadioncross warteten dann alle gespannt auf die Siegerehrung und die Tiger verpassten mit dem 4. Platz knapp das Treppchen. Als dann spät am Abend (es war mittlerweile 9 Uhr) die Urkunden verteilt waren, konnten die Kinder voller Stolz nach ihrem ersten Wettkampf endlich nach Hause und nach einem langen Wettkampfabend ins Bett fallen.

U12 auf dem Treppchen



Am 7. Mai fand unter bestem Wettkampfwetter im Stadion am Hallo der 8. Stoppenberger Kids-Cup statt. Gegen vier weitere Teams traten die Kinder als Mannschaft in vier Disziplinen gegeneinander an. Es wurde gesprintet, Staffel über Hindernisse absolviert, weit gesprungen, weit mit Kinderdisken geworfen und zum Schluss im Finale die Ausdauer beim Stadioncross getestet. Bei der Siegerehrung mussten die Kinder dann (zum Glück) ein wenig auf ihre Namen warten und konnten sich über einen super 3. Platz und einen Pokal freuen.

Ergebnisse der U12:

1. Platz: Werdener Adler

- 2. Platz: Stoppenberger Team 1
- 3. Platz: MTG Horst
- 4. Platz: Stoppenberger Zebras
- 5. Platz: Stoppenberger Wölfe

MTGler-Großaufgebot am Hallo

Am 26. Mai 2022 war es dann auch endlich für die Großen wieder soweit und sie waren bei einem Wettkampf dabei. Bei strahlendem Sonnenschein fand an der Sportanlage am Hallo das Himmelfahrtsportfest 2022 statt. Neben Athlet:innen der U14 und U16, gingen in der U10 und U12 auch noch zwei Teams der MTG an den Start. Insgesamt waren an diesem Tag 35 Athlet:innen der Altersklassen U10 bis U16 von uns vor Ort. Für unseren Trainer Nico war es mit seiner U10 auch der erste Kinderleichtathletikwettkampf und sie verpassten nur denkbar knapp mit einem Punkt das Treppchen. Da es neben der Mannschaftswertung aber auch noch die Einzelwertung gab, konnten sich die Kinder schlussendlich über zwei Urkunden freuen. Sofia Kumanov wurde in ihrer Altersklasse W9 3., Lynn Hacker in der AK W8 2. und Jonas Siepmann in der AK M8 sogar 1. und erhielten neben den Urkunden auch noch eine Medaille. Das U12-Team der MTG-Tiger landeten mit 30 Punkten auf dem 7. Platz, standen aber in der Stadtwertung auf Rang drei hinter Übrerruhr und Stoppenberg. Auch hier durften die Kinder sich über zwei Urkunden freuen und Lotta Edlauer erreichte in der AK W10 einen super 6. Platz. Dicht gefolgt von Frida Bese auf Rang 8. und Jonas Gsell erreichte in seiner AK M11 den 7. Platz.

Und dann gab es ja auch noch die "Großen" ;-). Samantha Hansen erreichte bei ihrer Wettkampfpremiere den 15. Platz im Weitsprung und Tom Beckstedde landete über 75m auf dem 19. Rang. Dominika Doskatsch zeigte dann im Speerwurf was in ihr steckt, warf in der AK W13 18,43m und durfte sich anschließend über den 2. Platz freuen. Daria Rogatschenko versuchte sich das erste Mal an 60m Hürden und landete mit 14,59 Sek auf einem super Rang 5. Nele Conrads sprang mit 3,71m auf Platz 7., knapp hinter Anja auf Rang 6. Lennart Hacker wurde ebenfalls 7., aber im Ballwurf mit 32m. Auch im Ballwurf, landete Lina Wilson mit 22m auf Rang 10. Leonard Schmereim wurde beim 800m-Lauf mit 3:07,8 9. und Lina Wilson mit 3:11,28 11. Mit Victoria Bolgehn ging der nächste Wettkampfneuling über 75m an den Start und sprintete mit 10,89 auf den 3. Platz und durfte sich neben Bronzemedaille auch über eine persönliche neue Bestweite im Weitsprung (4,01m) freuen. Wie auch





bei Victoria war es für Emma Liebenau der erste Wettkampf und sie landete gleich auf dem Treppchen. Über 800m lief Emma eine Zeit von 2:52,67 und landete in der AK W15 auf dem 3. Platz. Anja Arora folgte ihr knapp dahinter auf Rang 5. Die sich aber über die 80m Hürden mit 15,33 dann selbst Bronze sicherte. Florian Daub und Simon

Wiesner versuchten es den Mädchen gleichzutun und landeten mit 2:45,74 und 2:46,13 über 800m auf Rang vier und fünf in ihrer Altersklasse. Und im letzten 800m-Lauf der Mädchen gewann dann Leni Götsch (W12) nach einem überragenden Endspurt (sie überholte auf den letzten 200m drei Mitläuferinnen) das Rennen und sicherte sich bei ihrem ersten Wettkampf den ersten Platz und eine Goldmedaille. Am Ende waren all unsere Athlet:innen überglücklich, über das was sie an diesem Tag geleistet hatten und sind schon gespannt auf die noch folgenden Wettkämpfe.



Trainingswettkampf der U8

Am 2. Juni 2022 fand die erste Wettkampferfahrung für die Kinder der U8 statt. Bei strahlendem Sonnenschein fand der Trainingswettkampf, welcher als FSJ-Projekt der Trainerin Linette Kunst diente, statt. Aufgrund der von Corona zur Folge fehlenden Wettkämpfe im vergangenen Jahr wollte die Trainerin die Kinder auf die anstehenden Wettkämpfe vorbereiten und sie an die ersten Wettkampferfahrungen heranführen. Der Wettkampf lief in einem klassischen Dreikampf ab. Die Kinder starteten in den jeweiligen Altersklassen in den

drei Disziplinen Schlagballwurf, 30m-Sprint und Weitsprung gegeneinander an. Der Ablauf konnte aber nur durch die helfenden Eltern stattfinden, welche dem Projekt als große Unterstützung dienten. Während des Wettkampfes hat man gemerkt, dass die Kinder sich gegenseitig unterstützen und viel Spaß an dem Wettkampffeeeling hatten. Abschließend gab es eine Siegerehrung mit einer kleinen Belohnung für alle. Die Kleinsten der MTG gingen mit einem breiten Lächeln und einer Vorfreude auf den ersten richtigen Wettkampf nach Hause. Vielen Dank für die Unterstützung und herzlichen Glückwunsch an die großartigen erbrachten Leistungen.

Wettkampf in Kettwig bei besten Temperaturen

Vorhin schrieben wir ja noch „MTGler-Großaufgebot am Hallo“ naja, wir können auch noch mehr ;-). Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen fand am 16. Juni das traditionelle Fronleichnamssportfest in Essen-Kettwig statt und wir waren mit insgesamt 50 Athlet:innen vor Ort. Wie auch schon einige Wochen davor gingen Athlet:innen all unserer Altersklassen an den Start und zeigten, wie sie sich in den vergangenen Wochen verbessert haben. Die U8 und U10 traten wie gewohnt als Mannschaft an. Neu war diesmal, dass die U12 sich erstmals in Einzeldisziplinen messen konnte. Für die jungen Athlet:innen also eine weitere Premiere dieses Jahr. Das Team der U8, die MTG-Leoparden, setzten sich gegen sieben andere Teams durch und wurde in ihrer Altersklasse Erster. Ebenso taten es ihnen die U10er gleich und wurden 1. im Teamwettkampf.

Die jüngsten Einzelkämpfer gingen an diesem Tag in der Altersklasse W&M10 an den Start. Für Gabriel Rodrigues Vieira (M10) war es der erste Wettkampf überhaupt und er probierte sich um 50m-Sprint, wobei er mit 9,42 auf dem 24. Platz landete. Für Simon Kassur, ebenfalls M10, war an diesem Tag alles dabei. Er wurde mit 24,50m 6. im Ballwurf, mit 3,18m im Weitsprung 14., mit 8,82 Sek über 50m 17. und holte mit dem 5. Platz seine beste Platzierung mit 10,22 Sek im 50m-Hindernis-
⇒



sprint. Anna Pantel sprang 2,49m (27.) und landete im Ballwurf mit 13m auf Rang 14. Frida Bese schaffte sich an diesem Tag ihre erste eigene Podestplatzierung und landete mit 8,37 Sek über 50m auf dem 3. Platz.

Ilias Akar, Tilman Godawa und Jonas Gsell traten quasi gemeinsam im Vierkampf (Sprint, Hindernissprint, Weitsprung und Ballwurf) an und jeder stand mal auf dem Podest. Im Sprint hatte Jonas die Nase vorn und wurde mit 8,29 Sek Zweiter. Beim Hindernissprint landete dann Tilman mit 9,45 Sek auf Rang zwei. Im Weitsprung landete Jonas dann mit 3,73m noch einmal auf dem Podest, ehe Ilias seinen Wettkampftag mit dem 1. Platz im Weitwurf (28,50m) krönte. Alexa Hohberg landete sowohl im Weitsprung (2,9m) als auch im Sprint (9,28 Sek) auf dem 30. Platz. Außerdem schaffte sie es mit 11,55 Sek auf den 20. Rang im Hindernissprint.

In der AK 13 gingen von uns drei Jungs und drei Mädchen an den Start. Mats Hallstein wurde im Weitsprung mit 3,94m 6. in seiner Altersklasse und später noch mit 11,49 Sek. 8. Über 75m. Vincent Kelp trat an diesem Tag im Ballwurf an und landete mit 36m auf dem dritten Platz des Podests. Florian Daub trat erst auch über 75m Sprint

an und landete mit 11,20 auf Rang Fünf und startete dann nach sehr langer Pause, ebenso wie Anja und Mila, über 800m. Mit einer super Zeit von 2:50,91 Min landete er auf dem 2. Platz. Dominika Doskatsch, Line Lottritz und Victoria Bolgehn starteten erst einmal gemeinsam mit Mila Rozić (W12) im Weitsprung. Und weil Sport gemeinsam am meisten Spaß macht ;-) landeten sie auch direkt hintereinander auf den Plätzen zwei (Mila mit 3,83m in ihrer AK), drei (Line: 4,10m), vier (Dominika: 4,05m) und fünf (Victoria: 4m). Alle drei knackten an diesem Tag die Vier-Meter Marke. Nach Bronze im Weitsprung holte sich Line mit 11,17 Sek. über die 75m den nächsten 3. Platz. Und auch Victoria ging über die 75m an den Start und schaffte es sogar mit 10,66 Sek auf den 1. Platz und konnte es selbst kaum glauben. Auch Dominika holte sich dann noch den ersten Platz. Mit 31m im Ballwurf ließ sie ihren Konkurrentinnen hinter sich. Mila startete dann am späten Nachmittag noch über die 800m und lief nach 3:18,00 Min auf dem 5. Platz ins Ziel ein. In der Altersklasse W15 gingen dann noch von uns mit Anja Arora, Nele Conrads und Emma Liebenau die drei ältesten Athletinnen an diesem Tag an den Start. Nele

und Emma probierten sich erstmals im Kugelstoßen aus und landeten beide auch prompt auf dem Podest. Nele schaffte es mit 6,19m auf Platz zwei und direkt dahinter folgte Emma mit 5,10m auf dem 3. Platz. Über 100m gingen alle drei an den Start und landeten auf den Plätzen Vier (Anja: 14,18 Sek), Sieben (Emma: 15,23 Sek) und Acht (Nele: 15,52 Sek). Außerdem wurde Nele noch mit 3,92m 5. im Weitsprung. Und dann, ganz zum Schluss des Wettkampfes, gewann Anja, mit persönlicher Bestzeit von 2:42,44 Min, ihren Lauf über 800m.

Bei allen, um diese Uhrzeit wirklich sehr anstrengenden, 800m-Läufen, wurden die Läufer:innen von ihren Freunden unterstützt und lautstark angefeuert.

Vereinsmeisterschaft 2022

Am 3. September haben auf der Sportanlage am Sachsenring unsere Vereinsmeisterschaften stattgefunden. Wir hoffen, dass viele interessierte Zuschauer den Weg zu uns gefunden haben. In der nächsten Ausgabe könnt Ihr ausgiebig darüber lesen oder Euch auch schon vorher auf der Homepage informieren:

mtg-horst.de/leichtathletik

Neues für Senioren

Nachdem die Coronamaßnahmen gelockert bzw. teilweise aufgehoben wurden, haben wir uns wieder nach über zwei Jahren Ruhepause am 2. Juli 2022 mit den SeKu-Teilnehmern bei Kaffee und Kuchen im MTG-Vereinsheim getroffen. Dort wurde beschlossen, dass wir wieder mit Besichtigungen starten sollten. Wir haben dann Kontakt mit der Strickfabrik Marcienne Collection aufgenommen und diese am 23. August 2022 besichtigt und anschließend an einer zweistündigen Schifffahrt auf der Maas teilgenommen.

Spielnachmittage der MTG-Senioren

Jeden Sonntag findet ein MTG-Spielnachmittag statt, entweder im MTG-Vereinsheim oder in der Gaststätte Großjung. Rückfragen an Marlies Becker, Tel. 0201-5368903

Fa. Miele & Cie. KG Gütersloh und Gasthof Pott's Brau & Backhaus in Oelde

Am Mittwoch den 19. Oktober 2022 werden wir ab 11.00 Uhr im Gasthof Pott's Brau und Backhaus in Oelde Mittagessen und besichtigen ab 13.30 Uhr die Fa. Miele in Gütersloh.

Zeitlicher Ablauf:

09.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus von Bad und Sport Oststadt
11.00 bis 12.45 Uhr Mittagessen in Oelde
12.45 bis 13.15 Uhr Fahrt mit dem Bus nach Gütersloh
13.30 bis 17.30 Uhr Besichtigung der Fa. Miele (Museum, Fertigung) und Kaffee und Kuchen
17.45 Uhr Rückfahrt nach Essen
Teilnehmer max. 40 Personen, Teilnehmergebühr: 19,- €/Pers., einzuzahlen bis 28. September 2022

Alle Teilnehmer müssen „gut zu Fuß“ sein (keine Gehhilfen, Rollatoren oder Rollstühle).

Bei der Fa. Miele besteht Maskenpflicht!
Anmeldungen bei Dieter Fassbender Tel. 0201-250723

Weihnachtsmarkt in Xanten und Dombesichtigung

Am Dienstag den 29. November besichtigen wir den Weihnachtsmarkt in Xanten.

Zeitlicher Ablauf:

13.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus von Bad und Sport Oststadt
15.00 bis 16.00 Uhr Führung durch den romanisch, gotischen Dom St. Viktor

16.00 bis 18.30 Uhr Besuch des Xantener Weihnachtsmarktes
18.30 Uhr Rückfahrt nach Essen
Teilnehmer max. 50 Personen, Teilnehmergebühr incl. der Domführung = €, einzuzahlen bis 8. November 2022

Im Dom besteht Maskenpflicht.

Anmeldung bei Günter Feltes, Tel. 0201-71 00 382

Jahresausklang 2022 mit Vorschau auf 2023

Am 13. Dezember 2022 um 15.30 im MTG-Vereinsheim. Kaffee und Kuchen ist kostenfrei. Ein Videovortrag ist vorgesehen.

Anmeldung bei Anne Dünker, Tel. 0201-8068772, die auch Kuchenspenden entgegennimmt.

Werner Baumgart
Dieter Fassbender

Kontoverbindung

MTG Senioren
IBAN: DE78 3605 0105 0002 6007 08

Fahrten mit der Seku der MTG – eine Bilanz nach fast 20 Jahren

- 2004**
- 26.02. Wassergewinnungsanlage in E-Überruhr
 23.04. Gaseum der Fa. Ruhrgas in Essen
 30.04. Rathaus Essen mit Thomas Glup
 27.05. Start Walking-Schnupperkurs mit Thorsten Jansen
 05.06. Start Nordic-Walking-Schnupperkurs mit Fritz Lindken
 15.06. Schlossfabrik Fuhr in Heiligenhaus
 27.10. Opel-Werk in Bochum
 09.11. Dia-Vortrag Dr. Laubenthal: "Glück zu, Glück auf"
- 2005**
- 11.01. Diavortrag im MTG-VH, Hanns Sobek: "Berg und Kloster Artos"
 08.03. Vortrag im MTG-VH, Reinhold Bagus zum Thema "Hör- und Sehvermögen"
 24.03. Düsseldorfer Flughafen
 02.04. Start Inline-Skater-Schnupperkurs mit Fritz Lindken
 26.04. Braunkohle-Tagebau in Garzweiler
 07.06. Stahlwerk ThyssenKrupp Duisburg
 20.+22.06. Schule für Kernkraftwerksfachkräfte in Essen-Kupferdreh
 27.09. Stadtrundfahrt durch Essen
 25.10. Fa. Atlas Copco Construction Tools in Essen
 17.10. Start Kochkurs „Gut bürgerliche Küche“ mit Manfred Kühnle
 15.11. Schlachtfabrik Tönnies in Rheda-Wiedenbrück
 08.+15.11. Vortrag im MTG-VH zum Thema "Patientenverf., Testament, Betreuungsverf."
 23.+30.11. Vortrag im MTG-VH zum Thema "Erbschaftssteuer"
 08.12. Opel-Werk in Bochum
- 2006**
- 12.01. Stauderbrauerei in Essen
 07.02. Düsseldorfer Flughafen
 15.03. Kernkraftwerk Emsland in Lingen
 27.04. Fa. Siemens-Verkehrstechnik in Krefeld-Uerdingen
 10.05. Braunkohlekraftwerk in Niederaußem
 13.06. Wassergewinnungsanlage in Essen-Überruhr
 02.+09.08. Axel Springer Verlag
 07.09. DASA-Ausstellung in Dortmund
 10.10. Historischer Stadtrundgang durch Essen mit Thomas Glup
 24.10. Feilenfabrik Rügeberg in Marienheide
 02.11. Planetarium in Bochum Planetarium in Bochum
 30.11. Schokoladen- und Sportmuseum in Köln, anschl. Weihnachtsmarkt
- 2007**
- 18.01. Fa. Ipsen (Härteriefenhersteller) in Kleve
 06.+08.02. Arena auf Schalke
 27.02. Franz Sales Werkstatt in Essen-Horst
 07.03. Papierfabrik in Hürth
 20.04. Philharmonie in Essen
 10.05. Fa. ThyssenKrupp Bilstein in Ennepetal
 15.05. Historischer Stadtrundgang durch Essen mit Thomas Glup
 05.06. Essener Domorgel
 19.06. Polizeivortrag zum Thema "Taschenraub und Trickdiebstahl"
 03.07. Essener Rathaus
 12.07. Mayer-Werft in Papenburg
 23.08. Aalto-Theater in Essen
 03.09. Franz Sales Werkstatt in Essen-Horst
 25.09. Rundfahrt durch den Duisburger Hafen
 25.10. Besuch des NRW-Landtag in Düsseldorf
 30.11. Printenbäckerei Klein in Aachen, Stadtrundfahrt und Weihnachtsmarkt
- 2008**
- 08.01. Bäckerei Peters in Essen
 12.+19.02. Müllheizkraftwerk in Essen-Karnap
 05.+08.03. Fa. BOFROST in Straelen
- 08.04. Schwebbahn-Rep.-Werkstatt, Fahrt mit Kaiserwagen, Stadtrundfahrt in Wuppertal,
 06.05. Straßenbahnfahrt durch Essen
 17.06. ThyssenKrupp Bilstein in Mandern und Luxemburg
 08.+10.07. Kläranlage Essen-Süd Klärschlammbehandlungsanlage Langenbrahm
 19.+26.08. Deutscher Wetterdienst in Essen
 09.09. Bergbaumuseum in Bochum
 14.+21.10. Kokerei Prosper in Bottrop
 19.11. Bäckerei Peter in Essen Kaffeeklatsch
 25.11. Krippenausstellung/-museum in Telgte und Weihnachtsmarkt in Münster
- 2009**
- 15.01. Fa. Urenco und Rock- und Popmuseum in Gronau
 17.02. WAZ in Essen
 17.03. Möbelfabrik Pantel in Unnau und Brennerei Birkenhof in Nistertal
 21.04. Schuhfabrik ara Shoes in Langenfeld
 12.05. Zeittunnel in Wülfrath
 05.06. Hutfabrik Wegener in Lauterbach/Oberhessen
 07.+14.07. Glasveredelungsfirma Glasid AG in Essen-Vogelheim
 11.08. Fa. Miele in Gütersloh
 01.09. Besuch des NRW-Landtages in Düsseldorf
 08.09. Fa. Idealspaten in Herdecke
 21.10. Fa. EDE in Wuppertal
 05.11. Essener Domorgel
 27.11. Weihnachtsmarkt und Orchideengärtnerei in Soest
- 2010**
- 19.01. Wissenschaftspark in Gelsenkirchen
 09.02. Rasting Fleischhof Essen-Kupferdreh
 22.03. Fa. Dr. Oetker in Bielefeld
 22.04. WDR Köln und Fa. NOWEDA in Frechen
 11.+18.05. Bochum Heintzmann
 01.06. Rittal Haiger und Freudenberg
 10.07. 5-Schleusenfahrt ab Essen-Hügel bis Essen-Karnap
 10.08. Fa. Mc.Donald's Town Rheinhausen
 07.09. Museumsmeile in Bonn, Schifffahrt bis Rolandseck, ARP-Museum
 20.10. Schuhfabrik ara Shoes in Langenfeld
 30.11. Weihnachtsmarkt Fluweelhöhle Valkenburg NL
- 2011**
- 11.+18.01. Fa. Bogestra in Bochum
 08.02. ThyssenKrupp Krefeld, Firma Trikotex
 22.03. Fa. FSB in Brackel und Porzellanmanufaktur in Fürstenberg
 12.04. Fa. BP in Gelsenkirchen-Horst
 10.05. Stadt Paderborn und Zementfabrik Dyckerhoff in Geseke
 28.06. Fa. Rasselstein (ThyssenKrupp) und Kaltwassergeysir in Andernach
 13.07. Fa. Thonet in Frankenberg/Eder
 26.08. Schiffshebewerk Henrichenburg
 23.09. Behindertenwerkstatt Franz Saleshaus Essen-Horst
 20.09. Fa. Hüppe-Dusche Bad Zwischenahn
 13.10. Zuckerfabrik Pfeifer & Langen in Jülich
 29.11. Weihnachtsmarkt in Osnabrück
- 2012**
- 24.01. Fa. BKS in Velbert
 14.02. Fa. Vaillant in Gelsenkirchen
 03.03. Fa. Gardinen Haase in Essen-Borbeck
 24.04. Stadt Gütersloh und Simonswerke in Rheda-Wiedenbrück
 09.05. Stadt Arnsberg und Fa. WEPA (Westdeutsche Papierfabrik) in Müschede
 05.06. Lampenwerk Radium in Wipperfürth u. Gesenkschmiede Hendrichs in Solingen
 10.07. Lava-Dome in Mending (Eifel) und Museum Lachersee
 14.08. ThyssenKrupp Quartier in Essen

- 16.09. Schifffahrt mit der Weißen Flotte nach Xanten mit Stadtbesichtigung
- 31.10. Chicoree-Zuchtbetrieb und Grafschafter Rübenfabrik in Meckenheim
- 27.11. Weihnachtsmarkt in Trier mit Stadtrundgang
2013
- 15.01. Fa. Europipe in Mülheim/Ruhr
- 05.+19.02. Feuerwehr Essen
- 12.03. Vortrag über Leuchtmittel im MTG-VH
- 19.+26.03. Fa. Goldschmidt (Evonik) in Essen
- 10.04. Vortrag "Wie sehen u. hören wir im Gehirn" im MTG-Vereinsheim
- 16.04. Fa. Güth & Wolf u. GB Meesenburg in Gütersloh und Stadtr. Rietberg
- 14.05. Fa. Falke in Schmallenberg u. Stadt Schmallenberg
- 18.06. Fa. Siftsquelle in Dorsten und Wasserschloß in Nordkirchen
- 20.08. Rundgang durch Steele
- 24.08. Mit Bus und Schiff nach Münster und zurück
- 10.09. Schuhleistenfabrik/UNESCO-Weltkulturerbe Faguswerk in Alfeld/Leine und Stadt Einbeck
- 29.10. Fa. Güth & Wolf und GB Meesenburg in Gütersloh und Stadt Rheda-Wiedenbrück
- 26.11. Weihnachtsmarkt in Bonn
2014
- 14.+21.01. RWE Zentrale Essen
- 11.+18.02. Rasting Fleischhof Essen-Kupferdreh
- 18.03. Fa. Gerresheimer in Essen-Horst
- 01.04. Rundgang durch Essen-Horst
- 10.04. Fa. Noweda in Essen
- 06.05. Fa. EDEKA und Trinkgut in Hamm mit Stadtbesichtigung
- 17.06. Fa. Falke in Schmallenberg und Besteckmuseum
- 15.07. Fa. ThyssenKrupp Rothe Erde, Lippstadt
- 19.08. Bergwerk Ramsbeck u. Schifffahrt auf dem Hennesee
- 02.09. Rundgang durch Steele, ehem. Industriegebiet (Durstfabrik)
- 09.09. Fa. Lempken in Alpen und Stadtrundgang in Wachtendonk
- 14.10. Fa. Besteckfabrik Mertens Solingen und Stadt Hückeswagen
- 25.11. Weihnachtsmarkt in Koblenz mit Stadtbesichtigung
2015
- 20.01. Glashütte Gerresheim Horst
- 24.02. TMD-Friktion Pagid Essen
- 24.03. Hoesch Hohenlimburg, Altena
- 19.06. Fa. Viessmann und Edersee
- 21.07. Trinkgut
- 11.08. Haver & Boecker
- 04.09. Meyra-Kalletal
- 23.10. QVC Düsseldorf
- 06.11. QVC Düsseldorf
- 01.12. Maastricht
2016
- 12.01. Rundgang „Essen.Altstadt.Ansichten“
- 02.02. Fa. Gerresheimer in Essen-Horst
- 16.02. Fa. Gelenkwellenbau in Essen
- 08.03. Zeche Zollverein („über Kohle u.Kumpel“)
- 12.04. Rundgang durch Essen-Rellinghausen
- 10.05. Fa. Hoesch Hohenlimburg und Burg Altena
- 21.06. Westf. Drahtmuseum in Hamm, Stadt Werne
- 19.07. Haldenrundfahrt Ruhrgebiet
- 09.08. Rundfahrt mit Bus durch den Duisburger Hafen
- 13.09. Drahtweberei Haver & Boecker in Oelde und Vierjahreszeitenpark
- 18.10. Lederfabrik Heller-Leder in Ehlen und die Stadt Hameln
- 25.10. Schloss Schellenberg in Essen-Rellinghausen
2017
- 24.01. NRW Landtag in Düsseldorf
- 07.+14.02. DHL in Essen-Horst
- 21.03. Fa. Künstler Holzwickede und Stadt Werl
- 20.04. Fa. Hella in Recklinghausen
- 25.04. Rundgang durch Essen-Werden
- 09.05. Fa. Heimbach Düren und Braunkohlerevier
- 13.06. VW in Kassel und Bergpark Wilhelmshöhe
- 11.07. Meyer-Werft in Papenburg und Stadtrundfahrt
- 28.09. Fa. B.Braun Melsungen und Stadtrundgang
- 24.10. Fa. Kanne Brottrunk in Selm
- 28.11. Weihnachtsmarkt Valkenburg NL
2018
- 16.01. Zeche Zollverein Koksofen und Meistergang
- 13.02. Fa. Tetex-Textil in Hamminkeln-Dingden
- 27.03. Villa Hügel Essen
- 14.04. Historische Straßenbahnfahrt durch Essen
- 08.05. Fa. Meyra in Kalldorf und Stadtrundgang durch Lemgo
- 19.06. Regierungsbunker Ahrtal und Ahrweiler
- 17.07. Fa. Hailo in Haiger und Dillenburg
- 21.08. Strickfabrik Marcienne Collection in Heinsberg
- 13.09. Mercedes-Benz-Werk in Düsseldorf und Stadtrundfahrt
- 09.10. Schloss Borbeck und Dampfbierbrauerei
- 04.12. Weihnachtsmarkt in Siegburg mit Stadtrundgang
2019
- 12.02. Remondis Recycling in Essen
- 19.03. Deutsche Rockwool in Gladbeck
- 25.04. Fürstin-Franziska-Stiftung in Essen-Steele
- 11.05. WDR Köln-Bocklemünd und Stadtrundfahrt in Köln
- 11.06. Schifffahrt durch den Duisburger Hafen
- 16.07. Fa. Hülsta in Stadtlohn und die Stadt Enschede
- 20.08. Strickfabrik Marcienne Collection in Heinsberg und Maasfahrt
- 20.09. Fa. Wirtgen in Windhagen und Schokoladenfabrik Bad Honnef
- 22.10. Fa. Grohe AG in Hemer und Dechenhöhle
- 26.11. Weihnachtsmarkt in Bielefeld
2020
- 11.02. Axel Springer Kettwig
- 10.03. Glockengießerei und Rundgang Gescher
- Bis März 2020 = 194 Besichtigungen + 41 andere Aktivitäten + 210 Spielenachmittage
Von 2004 bis 2020 = 10.228 Teilnehmer (>16 Jahre) = 687 TN/Jahr = 57 TN/Monat
(alle Angaben ohne Gewähr)

Erst ein Rückblick über diesen langen Zeitraum zeigt, welche starken Aktivitäten sich im Lauf der Zeit bei den Senioren der MTG entwickelt haben. Immer unterwegs - und daher der Name: Seniorenkreis unterwegs (SeKu).

An dieser Stelle soll auch gleichzeitig einmal gewürdigt werden, welche Arbeit die verschiedenen Verantwortlichen der Senioren in dieser Zeit geleistet haben. Als Teilnehmer steigt man in den Bus ein, genießt den Tag und kommt abends mit vielen Eindrücken wieder zuhause an.

Aber dazu müssen Firmen und Veranstaltungsorte ausgesucht werden, Kontakte aufgenommen und Rahmenbedingungen abgesteckt werden. Dann wird der Bus bestellt und eine Kostenkalkulation durchgeführt. Erst dann erscheint die Mitteilung: Wir fahren am ... nach ...

Wie gut, dass diese Arbeit auf verschiedene Schultern verteilt ist. Hier ein ganz herzliches DANKESCHÖN an alle Beisitzer und Verantwortlichen im Seniorenkreis und insbesondere an Dieter Fassbender.

Ernst-Albert Ratajczak

Ereignisreicher Juni beim Rhönradturnen

Liedberg-Pokal Teil 2

Im Juni ging es beim Rhönrad noch mehr als sonst rund. Direkt mehrere Events standen an. Neben einem ganztägigen Sondertraining zur Wettkampfvorbereitung und einem kompletten Trainingswochenende, bei dem aber eher der Spaß und das Ausprobieren von neuen Sachen im Fokus stand, fanden direkt zwei Wettkämpfe statt.



Einmarsch Liedberg-Pokal



Auftakt bildete Anfang Juni Teil 2 des Liedberg-Pokals. Mit Maxima, Mohammad und Katja traten drei unserer Turner:innen in der AK 13/14 an. Alle drei konnten sich in der Top 10 platzieren. Dabei lieferten sich Katja, Maxima und Mohammad ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die beste teaminterne Platzierung. Mit einem knappen Vorsprung von 0,1 Punkten, konnte sich Katja (Endwert 4,2) letztendlich gegenüber Mohammad (Endwert 4,1) durchsetzen. Und auch Maxima war mit ihrer Endwertung von 3,95 den anderen beiden dicht auf den Fersen.

Doch die Möglichkeit zur Revanche ließ nicht lange auf sich warten ...

Kettwig-Cup 2022

Schon zwei Wochen nach dem Liedberg-Pokal, stand Mitte Juni der Kettwig-Cup auf dem Plan. Anders als in Liedberg,

trotz der hochsommerlichen Temperaturen.

Die MTG war mit sechs Teilnehmer:innen vertreten.

Besonderes Highlight: Lisa war extra ange-reist, um uns als Kampfrichterin zu unterstützen!

Beim Einturnen zeigten sich erstmal gewisse Schwierigkeiten bei der Umstellung auf den Hallenboden in Kettwig. So fehlte plötzlich bei einigen Übungen im Geradeturnen, die sonst sicher ge-

durften in Kettwig alle Altersklassen am gleichen Termin starten. Zudem zählt der Kettwig-Cup dieses Jahr mit in die Qualifikation für den Deutschland-Cup.

Der D-Cup ist der höchste Wettkampf im Rhönradturnen auf Landesklasse-Niveau. Entsprechend hoch war mit über 100 Turnern die Teilnehmerzahl

klappt hatten, irgendwie der Schwung.

Anders im Sprung: Mohammad durfte in Kettwig zum ersten Mal auch im Sprung starten. Beim Einturnen lief hierbei auch alles wunderbar - leider hatte er im Wettkampf selbst bei beiden Sprüngen dann tatsächlich zu viel Schwung, was viele Punkte kostete. Im Geradeturnen lief es dafür bei ihm umso besser. Aber auch alle anderen gaben trotz der immer weiter steigenden Temperaturen in der Halle und dem ungewohnten Boden ihr Bestes. In der AK 13/14 schaffte es diesmal Mohammad sich vor Katja und Maxima zu platzieren. Während Lilly mit Platz 11 in ihrer AK knapp die Top 10 verpasste, schaffte Leni es in der AK 9/10 mit Platz 7 locker. Nelly holte sich bei ihrem ersten Wettkampf mit Platz 2 in der AK A 15/16 sogar direkt eine Medaille.

So konnten am Ende des (doch sehr langen) Tages alle reichlich durchgeschwitzt, aber zufrieden nach Hause fahren.



Einmarsch Kettwig-Cup

Turnen



Jahrgangsbestenwettkämpfe online

Dieses Jahr entschieden sich die Vereine der GET die Jahrgangsbestenwettkämpfe in den P-Stufen nach zwei Jahren Pause nun online stattfinden zu lassen. Durch die Einschränkungen in der Nutzung der Eiberg Halle und den Umzug in andere Sporthallen hatten die MTG-Turnerinnen kaum Trainingsmöglichkeiten. Aus diesem Grund besprachen sich die Trainerinnen und meldeten nur wenige Turnerinnen zu diesem „neuartigen Event“.

In den Trainingseinheiten dienstags und freitags wurden fleißig Übungen trainiert und auf Video aufgenommen. Die besten Übungen wurden dann an die Kampfrichter geschickt, die in Onlinemeetings die Übungen gemeinsam bewerteten. In einer Onlinesiegerehrung erfuhren die Turnerinnen ihre Platzierungen.

Nachdem die Trainerinnen alle Urkunden und Medaillen bei Bettina W. vom TVE Burgaltendorf abholen konnten, gab es noch eine Siegerehrung am Ende eines Trainingstages.

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmerinnen. Ihr wart spitze!

Hoffentlich können die MTG-Turnerinnen bei den Mannschaftswettkämpfen im Herbst wieder live vor Ort an den Start gehen.



- | | |
|----------|---|
| AK 6/7 | Sprung: 6. Platz Maila
Boden: 3. Platz Maila |
| AK 8/9 | Sprung: 23. Platz Mariella
Boden: 13. Platz Mariella |
| AK 10/11 | Sprung: 6. Platz Charlotte Me
Barren: 6. Platz Luisa
Balken: 5. Platz Isabel
8. Platz Charlotte Ma
9. Platz Lisa
Boden: 4. Platz Luisa
17. Platz Charlotte Me
19. Platz Lisa
23. Platz Isabel
25. Platz Charlotte Ma |

Heimwettkampf – Wasserfall go!

Am Wochenende vom 21./22. Mai durften wir nach zwei Jahren Aufschub durch Corona endlich das 2. Ligawochenende als Heimwettkampf ausrichten.

Alles begann mit einer Unwetterwarnung am Freitag, aber da das Gewitter Essen zum Glück verschonte (War es in Neuss?), konnten wir wie geplant mit dem Aufbau beginnen. Innerhalb von drei Stunden wurden Moskauboden und eine professionelle Mattenlage an allen anderen Geräten dank vieler fleißiger Helfer aufgebaut.

Am Samstag standen zunächst die Wettkämpfe der Landesliga 1 und Verbandsliga an. Alle Mannschaften und auch das Liga-OK waren mit den Voraussetzungen in unserem „Wohnzimmer“ sehr zufrieden. Mit Kuchen im Gepäck sorgte die MTG mit der Cafeteria für die Verpflegung von Turnerinnen, Kampfrichtern und Fans, stellte Personal zur Wertungsanzeige und Aktualisierung des Livescorings sowie für die musikalische Gestaltung.

Nachdem Samstag die Wettkämpfer schon mit guten Wettkampfleistungen vorgelegt hatten, waren Sonntagmorgen endlich wir an der Reihe.

Die Aufregung bei allen Aktiven war noch größer als beim letzten Wettkampf nach zwei Jahren Coronapause. Und auch alle Nicht-Aktiven-aka-Superhelfer standen zitternd im passenden roten Ultra-Outfit mit ihrem Kaffee hinter der Cafeteria.

Viele Teams waren unserem Aufruf gefolgt das Anmelden etwas abwechslungsreicher zu gestalten und begeisterten mit kreativen Choreografien.

Jetzt ging es auch für uns los. Wir waren super aufgeregt. Das Einlaufen begann. Unsere Choreo saß. Wir marschierten ein und der Wasserfall lief. Das Publikum tobte und alle mitgereisten Ultras stiegen zum mehr oder weniger synchronen STAMPFWINK ein.

Nach einem eher durchwachsenen Einturnen an unserem ersten Gerät, dem Barren, gab es auch im Wettkampf einige Schwierigkeiten bei den Übungen, aber wir konnten dennoch mit unseren Leistungen zufrieden sein.

Die Nervositätskurve erreichte beim Einturnen am zweiten Gerät, dem Balken, nach einigen Stürzen und Balkenküssen jedoch einen erneuten Peak und nun hieß es die Nerven für 90 Sekunden auf 10 cm Breite beizubehalten. Auch wenn nicht jedes Teil perfekt geklappt hatte und wir die Wertungen der Kampfrichter nicht ganz nachvollziehen konnten, waren wir letztlich die beste Mannschaft am Zittergerät und Anna v. L. lieferte mit einem Ausgangswert von 7,3 Punkten eine super Schwierigkeit ab.

Anschließend ging es zu unserem neuen Paradegerät, dem Boden. Insbesondere unser Heimatlied „Hallo Essen“ von René Pascal zum Einturnen hat der Stimmung in der Halle gutgetan. Getragen vom tosenden Applaus der MTG-Ultras lieferten wir vier super Übungen ab. Sobald die klassische Nussknacker-Musik, fetzige Up-Beat-Musik oder Esthers Hair Flip-Musik erklang, kam die innere Simone Biles bei allen heraus. Mit einer durchschnittlichen Wertung von über 14 Punkten konnten wir uns an diesem Gerät überraschend den zweiten Platz sichern.

Auch am letzten Gerät, dem Sprung, gelang allen ihre Wettkampfübung, so dass wir hinter das oberste Ziel unverletzt zu bleiben schon einen Haken setzen konnten. Die Erleichterung bei allen Aktiven war sofort spürbar und diese wurde mit einer La Ola-Welle in der MTG-Ultra-Fankurve gefeiert – unsere Fans haben nicht nur die wendigen Walfische, sondern auch die restlichen Mannschaften und Kampfrichter begeistert.

Nun hieß es gespannt auf die Siegerehrung zu warten.

Nach Fotos mit unseren Fans war es so weit. Auch wenn das Ergebnis zwar schon bei turnwert.de online einzusehen war, war Spoilern bei uns verboten, dafür lieben wir den Nervenkitzel der Siegerehrung zu sehr. Und die Überraschung war geglückt, der Heimvorteil ausgenutzt: am Ende des Tages stand ein zweiter Platz für die Mannschaft! Danach hatten wir uns den Dusch-Hugo mehr als verdient :-)



Nachdem wir auch noch den letzten Wettkampfdurchgang des Tages, die NRW-Liga, über die Bühne gebracht hatten und auch alle Geräte und Matten wieder ihren Platz im Geräteraum gefunden hatte, fielen alle mit Pizza und Hugo im Bauch sehr müde, aber glücklich ins Bett.

Fazit des Wochenendes: Das Erfolgsrezept für einen großartig erfolgreichen Wettkampf ist, dass man fast gleich viel Energie ins Drumherum steckt (neue Leggings, Fan-T-Shirts, Heimwettkampf, kreativer Einmarsch) wie ins Training :-)

Wir sind jedenfalls jetzt schon hochmotiviert für das Ligafinale Ende September in Vorst und trainieren jetzt schon wieder fleißig für unsere neuen Ziele.

An dieser Stelle auch nochmal ein riesiges DANKESCHÖN an Eiko, alle Helfer und Fans, die unser Wettkampfwochenende zu einem unvergesslichen (und hoffentlich zu wiederholenden) Ereignis gemacht haben!

AvL

Erfolgreiche Wettkämpfe – trotz einiger Ausfälle

Zeitgleich zum MTG-Sommerfest starteten die Turnerinnen der Bezirksliga 1 und 2 ihren zweiten Wettkampf der Saison in Mülheim. Darunter litt sowohl die Zuschauerzahl beim Wettkampf als auch die Helferquote der Turnabteilung beim Sommerfest. Beides war trotzdem ein voller Erfolg.

Die Wettkämpfe in der Bezirksliga standen allerdings unter keinem guten Stern. Krankheitsbedingte, kurzfristige Ausfälle, leistungsstarker Turnerinnen schwächten beide Mannschaften. Allerdings war davon im Wettkampf kaum etwas zu merken.

In der Bezirksliga 2 mussten sich die verbliebenen vier Turnerinnen (Antonia Schmereim, Liora Seegy, Lea Sprenger und

Sophia Webera – Ausfall von Greta Jedele und Rosa Weihrauch) im letzten Training vor dem Wettkampf jeweils auf einen Geräte-Vierkampf vorbereiten, der nur bei Liora im Vorfeld eingeplant war. Alle hatten Lust und Ehrgeiz und steckten viel Energie in die Umsetzung. In der Bezirksliga 1 stellte der Ausfall von Alina Hielscher (fest eingeplante Vierkämpferin) die Mannschaft ebenfalls vor eine Herausforderung, da sich der Zustand von Alina erst am Abend vor dem Wettkampf so verschlechtert hatte, dass eine Teilnahme nicht möglich war. Also mussten Michelle Geißler, Kristin Henkelüdecke, Kerstin Kleinlein, Melanie Müller, Vanessa Schulz und Anna-Lisa Thorsch kurz vor dem Wettkampfbeginn entscheiden, wer ans Gerät geht.

Los ging es allerdings am Sonntagmorgen mit dem kompletten Aufbau in der Wettkampfhalle, der dank vieler fleißiger Helfer schnell, aber schweißtreibend, erledigt war. Pünktlich konnten wir mit unseren Kampfrichterinnen Therese Gasenzer und Melanie Müller ins Geschehen eingreifen. Geräte Reihenfolge: Barren, Balken, Boden Sprung – Was soll ich sagen: Die Mädels waren toll, holten durch sauber geturnte Übungen, hochmotiviert an jedem Gerät ihre Punkte beim Kampfgericht ab und begeisterten die mitgereisten Zuschauer und ihre Trainerinnen, Rebecca und Silke. Am Barren turnte Antonia statt Rosa; Sophia hatte sich im letzten Training den Abgang wieder erarbeitet und Lea und Liora

lieferten einfach ab! Am Balken turnte Sophia seit langer Zeit überhaupt mal wieder eine Übung im Wettkampf (deshalb hatte sie auch nicht ganz so oft im Training auf dem Balken gestanden) und blieb dann gleich ohne Sturz. Lea war am Balken auch nicht eingeplant und schaffte sich in der letzten Trainingseinheit noch eine Übung drauf und Antonia und Liora holten mit ihren guten Übungen ebenfalls viele Punkte. Für den Boden fehlten Sophia und Lea bis zwei Tage vor dem Wettkampf noch Übungen, aber das holten beide nach und zeigten stabile Leistungen. Antonia konnte nicht nur turnerisch überzeugen, sondern wieder einmal ihre Ausdrucksstärke beweisen. Und Liora hatte eine komplett neue Übung zu neuer Musik, neuer Choreogra-



phie und neuen Akrobatik-Elementen. Nicht alles klappte hundertprozentig, aber insgesamt turnte sie eine tolle Übung. Am Sprungtisch sahen wir gute Überschläge und Liora zeigte zum ersten Mal einen Überschlag mit halber Drehung in der ersten und einer halben Drehung in der zweiten Flugphase (Halb rein - Halb raus). Ins-

⇒





mit dem falschen Fuß angefangen und dachte sich so: „Bevor die Verbindung nicht gewertet wird, turne ich eben das Rad mit der „falschen Seite“, kann ja nicht so schwer sein...“ Wer schon mal ein Rad am Boden mit der „falschen/schlechteren Seite“ geturnt hat, weiß, was das auf dem Balken bedeutet ... Letztendlich wurde die Mannschaft mit einem dritten Platz von fünf möglichen für ihre Anstrengungen belohnt. Auch hier kann man auf den letzten Wettkampftag gespannt sein, wenn alle hoffentlich wieder fit sind.

Natürlich halfen wir auch noch beim Abbau der Geräte und ließen auch den Hugo und das Pizzateam im Anschluss nicht ausfallen.

Ganz herzlichen Dank an alle Beteiligten.

SL

gesamt holten die Vier mehr Punkte als im ersten Wettkampf der Saison, wurden fünfte von acht Mannschaften und es steckt noch so viel Potential drin, das wir im dritten Wettkampf am Samstag, 27. August (Mülheim, Sporthalle Lehnerstraße) erneut angreifen können. Glückwunsch an Euch.

Im zweiten Durchgang des Tages trat dann die Mannschaft der Bezirksliga 1 ohne ihren Trainer (der war beim Sommerfest eingespannt), aber mit Unterstützung von Rebecca und Silke sowie unseren Kampfgerichtinnen Therese Gasenzer und Nicole Kauke an und startete am Boden. Souveräne Übungen zeigten hier Michelle, Melanie, Vanessa und Anna-Lisa (die nach langer Verletzungspause, die Mannschaft unterstützen konnte). Schon nach dem ersten Gerät stellte man fest: Es wäre noch schöner, wenn man die guten Übungen mit den entsprechenden Punkten von Alina im Vierkampf dabei hätte. Aber das sollte ja leider nicht sein, so dass die Mannschaft diesen Ausfall kompensieren musste und dies ebenfalls hochmotiviert anging.

Für die Disziplin Sprung gingen drei Turnerinnen an den Start. Melanie und Vanessa zeigten Überschläge, Anna-Lisa turnte wie Liora einen „Halb rein - Halb raus“.

Am Barren wurde die Entscheidung über die Besetzung bis ins Einturnen verschoben. So gingen Vanessa, Kerstin, Michelle und Anna-Lisa ans Gerät und kämpften sich großartig durch ihre Übungen. Hier war der Ausfall von Alina deutlich spürbar.

Der Schwebebalken scheint für diese Mannschaft keine Schrecken mehr zu haben. Kerstin, Kristin (Tine), Michelle und Vanessa turnten saubere Übungen, wobei Tine und Michelle je einmal den Balken unfreiwillig verlassen mussten. Besonderheit: Michelle hatte ihren Pferdchensprung

SONDERRABATTE FÜR MTG-MITGLIEDER

Vorlage Mitgliedsausweis erforderlich!



IHR NISSAN UND CITROËN AUTOHAUS IN BOCHUM

Besuchen Sie unsere Webseite
www.auto-schrader.de

- ✓ Über 1000 sofort verfügbare Fahrzeuge
- ✓ Werkstatttermin online buchen
- ✓ Neu- und Gebrauchtwagen
- ✓ Kostenlose Fahrzeugbewertung
- ✓ Finanzierung- und Leasingberatung
- ✓ Immer neue Sonderangebote

Auto Schrader GmbH

Porschestr.3 | 44809 Bochum

Telefon: 0234-6105050 | Fax: 0234-61050529

Internet: www.auto-schrader.de

E-Mail: info@auto-schrader.de

Tischtennis-Abteilung freut sich auf eine „reguläre“ neue Saison

Die neue Saison in der Tischtennis-Abteilung wirft bereits ihre Schatten voraus. Und damit verbunden ist die Hoffnung, nach zwei pandemiebedingt abgebrochenen Spielzeiten die neue wieder regulär zu Ende bringen zu können. Starten wird die MTG mit vier Herren-Mannschaften und zwei Senioren-Teams. Aushängeschild bleibt die „Erste“ in der Verbandsliga, der die „Zweite“ als Landeligist dicht im Nacken sitzt.

1. Herren

Nach dem zu erwartenden Abstieg aus der NRW-Liga steht die „Erste“ in der Verbandsliga vor einem sportlichen Neuanfang. Niklas Simon und Christian Weber haben die MTG in Richtung Franz-Sales-Haus verlassen. Neu im Team ist Jean-Pierre Reuter, der von Germania Wuppertal den Weg an den Lindkenshofer Weg gefunden hat und bereits viele Jahre in der Verbandsliga spielte. Dazu rückt Alexej Kiperman aus der Zweitvertretung auf. Ziel der Saison soll ein möglichst sorgenfreier Verlauf sein, was aufgrund eines vermehrten Abstiegs nicht ganz einfach werden dürfte. Spannend wird sein, wie schnell und stark die Routiniers Oliver Buschkühl und Christoph Siepmann nach ihren Knieoperationen zurückkehren. Für ein paar Einsätze wieder mit an Bord wird Frank Backhaus sein, der für die MTG bekanntlich bereits in der Bundesliga aufschlug.

2. Herren

Nicht ganz einfach dürfte es für die „Zweite“ in der Landesliga werden. Die Vorsaison endete zwar mit dem vierten Platz, doch durch das Aufrücken von Alexej Kiperman in die „Erste“ haben sich die Vorzeichen geändert. Zumal auch Göran Skogsberg die MTG in Richtung Heisingen verlassen hat und dort künftig in der Kreisliga spielt. Allerdings kann die Mannschaft hin und wieder auf eine Verstärkung durch Sven Schneider und Christoph Siepmann hoffen, was ein Vorteil im Abstiegskampf sein wird. Weiter mit dabei sind Florian Stadie, Alexander vom Scheidt, Ali Aldirnaz und Thomas Dietzold. An starken Ersatzleuten aus der „Dritten“ wird es nicht fehlen.

3. Herren

Denn die „Dritte“ ist vom Papier her für die Kreisliga deutlich zu stark. Angeführt wird das Team von Kapitän Peter Bernard, der gleichzeitig fester Bestandteil der Lan-



Christoph Siepmann greift nach einer Knie-OP wieder an.

desliga-Truppe sein wird. Neu bei der MTG ist Michael Frick, der aus Bayern nach Essen gezogen ist und dort zuletzt auch Landesliga gespielt hat. Auch hier sind Einsätze in der „Zweiten“ garantiert. Ralf Engels, Peter Dzierzon und Peter Böttcher haben ebenfalls jahrelang auf Bezirks- und Verbandsebene gespielt. Tobi Kötteritzsch und Stefan Moritz komplettieren das Team, dürfen aber auch in der „Vierten“ spielen. Die Anzahl ihrer Einsätze dürfte über den Ausgang der Saison entscheiden. In Bestbesetzung wird die „Dritte“ nur schwer zu schlagen sein.

4. Herren

Schließlich kann die „Vierte“ in der 1. Kreisklasse etwas Unterstützung gebrauchen, um nicht in den Abstiegskampf zu geraten. Wobei hier hoffentlich auch Tim

Schütz, der seine Motivation zum Training zuletzt wiederentdeckte, häufiger an die Platten geht als noch in der Vorsaison. In Jonas Buschkühl, Thomas Freund, Lothar Hülsmann, Jörg Hülshorst, Michael Mlynek, Christian Meyer, Kai Malzahn und Herbert Maas hat die „Vierte“ eine schlagkräftige Truppe beisammen.

Senioren

Gleich mit zwei Teams schlagen die Horster Senioren in der Bezirksliga auf. Allerdings wird bei der Meisterschaft wohl kein Weg am Franz Sales Haus vorbeiführen. Doch die Plätze zwei bis vier scheinen für beide MTG-Teams möglich, die mit einem weiteren neuen Gesicht an den Start gehen: Daniel Kotthoff schlägt zwar bei den Herren für TST Buer-Mitte auf, bei den Senioren ist er aber ab sofort MTG'ler.

Sven Schneider schlägt für die „Erste“ künftig in der Verbandsliga auf.



Die Handballer kurz vor dem Saisonstart

Erfolgreiche Jugendfahrt nach Scharbeutz mit über 50 Kindern und Jugendlichen



Handball-Jugend in Scharbeutz

Nachdem die letzte Spielzeit trotz Corona und vieler Nachholspiele in allen Ligen sportlich zu Ende gebracht werden konnte, hoffen die Verantwortlichen natürlich, dass das in der Saison 2022/23 wieder gelingen wird.

Die Handballer der MTG stellen in der nächsten Saison 3 Herren- und 8 Jugendmannschaften und dabei zum ersten Mal seit vielen Jahren (endlich) wieder eine A-Jugendmannschaft, was für die Zukunft der Herrenmannschaften besonders wichtig ist.

Wolfsrudel

Unsere erste Herrenmannschaft geht in ihre mittlerweile siebte Verbandsligasaison und möchte diese ohne Abstiegsorgen bestreiten. In der letzten Saison musste zwischenzeitlich zwar gezittert werden, aber in den letzten Spielen wurde der Klassenerhalt u.a. mit einem Sieg gegen den späteren Aufsteiger TuS Lintorf souverän geschafft.

Dass es aufgrund von Auf- und Abstiegskonstellationen sowie des Rückzugs einer Mannschaft letztlich keine sportlichen Absteiger gab, konnte zu der Zeit noch keiner ahnen.

In der neuen Saison bleibt die Mannschaft zwar größtenteils zusammen, aber Änderungen gibt es schon. So steht uns Maik Paulus als Trainer aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung. Sein Nachfolger ist Fabian Deckwitz als Spieltrainer. Unterstützt wird er von Maximilian Hebenstreit, der verletzungsbedingt weiter nicht als Spieler zur Verfügung steht. Abgänge auf Spielerseite sind Oliver Neumann (beruflich nach Wetzlar) und Felix Bajorat (Studium). Dafür verstärken Florian Reimann (SG Überruhr), Rückkehrer Noah Sauerland (Bergischer HC) und Torwart Jan Vorwerk (TV Jahn Hiesfeld) das Wolfsrudel. Die schweißtreibende Vorbereitung läuft und alle werden hoffentlich zum Saisonauftakt am 3. September 2022

in der Wolfskuhle gegen TB Wülfrath fit und gesund sein.

Herren 2

Bei unserer zweiten Mannschaft hat sich namentlich bei den Trainern zwar nichts getan, aber bei unserem bewährten Trainerduo Christian Morszeck und Dominik Schuster gibt es eine Änderung. Beide haben im Sommer erfolgreich den Trainerlehrgang absolviert und sind jetzt im Besitz der C-Lizenz. Herzlichen Glückwunsch dazu von dieser Stelle.

Ansonsten stehen der zweiten Mannschaft Patrick Jacob und Jonas Weißkamp, die ihre Handballkarriere beendet haben, nicht mehr zur Verfügung. Dafür gibt es mit Rückkehrer Thomas Gerling (Winfried Huttrop) sowie Fynn Lorra und Felix Spelberg (TV Wattenscheid 01) drei Neuzugänge. Nach einer durchwachsenen Corona-Bezirksligasaison soll mehr Konstanz in die Truppe gebracht werden. Durch die beiden Altendorfer Absteiger aus der Landesliga wird es aber schwer werden, sich in

der Tabelle zu verbessern. Allerdings steht zunächst auch die Weiterentwicklung der Spieler im Vordergrund und das ist unserem Trainerduo in den letzten Jahren gelungen, denn nicht umsonst haben mit Phillip Koschel und Jonas Heiming zwei Spieler aus der Zweiten in den letzten Jahren den Sprung in die Erste geschafft.

Alle in der Zweiten sind aber heiß auf die neue Saison und möchten zeigen, dass sie auch gegen die Aufstiegsfavoriten aus Altendorf und Haarzopf bestehen können.

Herren 3

Bei der dritten Mannschaft hat Helge Kaiser als Trainer aufgehört und Carsten Stepping die Handballschuhe nach fast 39 Jahren an den berühmten Nagel gehängt.

Ansonsten bleibt die Mannschaft zusammen und es sollen auch A-Jugendliche in der kommenden Bezirksligasaison zum Einsatz kommen.

Jugend

Im Jugendbereich konnten sich unsere B- und C1-Jugend für die Oberliga qualifizieren und werden in der neuen Spielzeit u.a. bis nach Bonn und Frechen fahren. Dieses Ziel haben unsere A- und C2-Jugend leider knapp verpasst. Während unsere A-Jugend das Entscheidungsspiel gegen Winfried Huttrop verloren hat, hat es unsere C2 knapp nicht ins Entscheidungsspiel geschafft. Unsere A-Jugend mit ihrem neuen Trainer Volker Rohde und dem letztjährigen B-Jugendtrainer Andreas Kesper wird im Kreis Wuppertal-Niederberg in der Kreisliga an den Start gehen und dort mit den anderen Essener Vereinen auf Mannschaften aus Wuppertal, Solingen, Wül-



B-Jugend nach dem erfolgreichen Aufstieg in die Oberliga



C-Jugend Aufstiegsjubil Oberligaaufstieg

frath und Remscheid treffen. Unsere B-Jugend mit ihrem Trainer Tobias Hegemann und unsere von Jonas Weßkamp und Christian Maloversnik trainierte C1 möchten in ihren Oberligen natürlich bestmöglich abschneiden. Man darf jetzt schon auf die Spiele gespannt sein. In den Kreisligen des Handballkreises Essen werden unsere von Thomas Humpert und Jonas Frach trainierte C2 sowie unsere von Jens und Maren Fröhlich trainierte D-Jugend und unsere E1 und E2 mit ihrem Trainerteam Jenny Sieber, Phillip Koschel, Henrik Stepping und Paul Rene Silberer an den Start gehen. An den Miniturnieren wird zunächst eine von Carsten Stepping, Jonas Frach, Fabian Hühweler und Hendrik Freund trainierte F-Jugend antreten.

Allen Mannschaften von dieser Stelle alles Gute und viel Erfolg für die neue Spielzeit 2022/23, die am Samstag, den 3. September 2022 mit einem Heimspieltag begonnen hat.

Jugendfahrt

Dass die Handballabteilung aber mehr zu bieten hat als nur Handball, hat sie er-

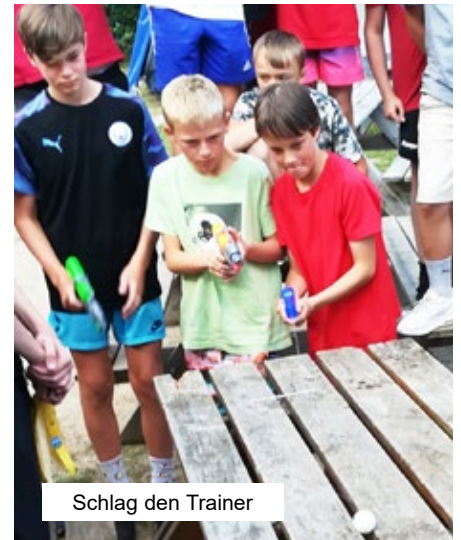
neut in der letzten Ferienwoche unter Beweis gestellt. Nach zwei coronabedingten Absagen konnte vom 3. bis 7. August die zweite Jugendfahrt nach Scharbeutz an die Ostsee stattfinden. Nachdem bei der ersten Auflage schon 31 Kinder und Jugendliche dabei waren, waren es dieses Mal 51 Spieler von der E- bis zur A-Jugend und von 9 bis 17 Jahren. Und es war wieder ein voller Erfolg. Alle Teil-

nehmer (auch die Betreuer und mitgefahrene Väter) hatten im Zeltlager hinter der Scharbeutzer Jugendherberge viel Spaß.

Neben Trainingseinheiten in der Sporthalle und am Strand standen auch Joggingläufe und Beachhandballspiele gegen ein benachbartes Handballcamp auf dem Plan.

Darüber hinaus gab es aber auch eine Olympiade, in der altersübergreifende Teams sportliche Herausforderungen zu bewältigen hatten und am letzten Tag das mit großer Begeisterung durchgeführte Spiel „Schlag den Trainer/Betreuer“ nach dem Vorbild „Schlag den Raab“, in dem die Kinder am Ende die Betreuer haushoch besiegt haben. Neben all diesen Aktivitäten blieb auch noch genügend Zeit die Umgebung in kleineren oder größeren Gruppen zu erkunden und sich bei hochsommerlichen Temperaturen in der Ostsee abzukühlen und zu toben. Unsere C-Jugend bestritt zudem ein

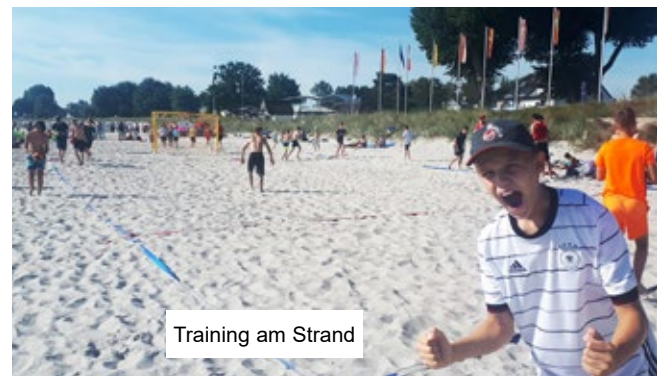
Testspiel gegen eine Lübecker Mannschaft. Es war eine rundum gelungene Fahrt, die mit den Eltern zusammen bei Würstchen, Salat und diversen Kaltgetränken am Vereinsheim ihren Abschluss fand. Nähere Infos können den Tageberichten auf unserer Internetseite entnommen werden.



Schlag den Trainer

Die nächste Scharbeutzfahrt im Jahr 2023 wird bereits geplant. Sobald es nähere Informationen gibt, werden die Jugendmannschaften über ihre Trainer informiert.

Carsten Stepping
(Pressewart Handballabteilung)



Training am Strand

Neues aus der Herzsportabteilung

Die Sommerferien sind zu Ende und der Herzsport geht wieder los. Immer noch leidet der Sportbetrieb unter Corona, aber glücklicherweise wurden die Herzsportler bisher weitgehend von den Ansteckungen verschont. Doch wollen wir nicht nur Sport treiben, sondern die anderen Aktivitäten sollen auch wieder aufleben, natürlich unter Beachtung aller Vorsichtsmaßnahmen!

Deshalb wollen wir uns am 17. September um 16.00 Uhr zum gemeinsamen Grillen am MTG-Vereinsheim treffen. Damit wir planen können, ist eine verbindliche Anmeldung bei den Übungsleitern und dem Abteilungsmitglied erforderlich. Damit nicht genug, auch zum Jahresende ist wieder die Humorvolle Weihnachtslesung mit Thomas Glup am Montag, dem 28.

November, um 18.00 Uhr im Rathausheater geplant. Die Einladungen dazu gehen Anfang Oktober in die Herzsportgruppen.

Wir hoffen, dass uns die neue Welle der Pandemie nicht doch noch einen Strich durch die Rechnung macht! Auch wollen wir im Jahr 2023 wieder unser beliebtes Frühlingsfest aufleben lassen.

In diesem Jahr bestehen die Borbecker Herzsportgruppen seit nunmehr 40 Jahren, aber aus Vorsicht vor Corona werden wir keine Jubiläumsfeier durchführen. Die Jubilare werden wir beim Grillen im September entsprechend würdigen und auszeichnen. Dafür werden wir im Jahr 2024 das 25-jährige Bestehen der MTG-Herzsportabteilung feiern.

Leider müssen wir immer noch und voraussichtlich noch sehr lange unter erschwerten Hallenbedingungen unseren Sport durchführen und was uns bei den geplanten Energieeinsparungen erwartet, wissen wir nicht. Aber wir werden uns den Bedingungen stellen.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Abteilungsvorstandes bei allen Herzsportlern für die Treue während der Pandemie bedanken. Ich hoffe, dass wir ab 2023 wieder ein ganz normales Sportleben führen können.

Bleibt bitte gesund, vorsichtiges Verhalten ist keine Schande, sondern weise!!

Norbert Schwarz

Wer rollert mit?



Wir suchen noch nette Sportlerinnen und Sportler, mit einem Mindestmaß an Fitness und Kondition.

Montags ist ruhiges Training, von 16.30 bis ca. 18.00 Uhr, bei dem auch mal eine Eisdielen besucht wird.

Dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr Rollern/Laufen, wobei sich zwei Personen einen Tretroller teilen und abwechselnd rollern und joggen.

Freitags wird es etwas sportlicher und auch schon längere Strecken abgerollert. Aber immer wird sich am schwächsten Mitfahrer orientiert, so dass Jede/r ihren/seinen Spaß bzw. Trainingseffekt hat.

Zollverein und Baldeneysee sind uns nicht unbekannt. Schnell in den RE rein, eine auswärtige neue Runde rollern und mit dem Zug wieder zurück. Trainer Udo hat die volle Sportabzeichenabnahme-Lizenz, was ggf. auch mit eingebaut werden kann.

Wir bevorzugen was Ruhiges, aber wenn uns der Hafer sticht, geht es schon mal zur Sache.

Mit „Gut Tritt“ und allzeit mindestens eine Handbreit Luft unter dem Tritt Brett ...

Udo Ebert
ehemals Deutscher Meister
im Tretrollern bei Langenfeld



Trainer
und
Tretroller-
Leiter

Udo
Ebert

Tel. 27 55 38

Warum Tretroller?

- weil die positiven gesundheitlichen Aspekte beim Tretrollerfahren überwiegen!
- weil der Tretroller gleichsam Transport-, Entspannungs- und Sportgerät ist!
- weil der Tretroller für alle Fisnesstypen bestens geeignet ist!
- weil meist keine spezielle Ausrüstung notwendig ist!
- weil der Tretroller in jedem Terrain zu Hause ist!
- weil 45 Minuten rollern, in etwa 2 Stunden radeln entsprechen!

Tretrollerfahren kennen vermutlich viele noch aus ihrer Kindheit. Mittlerweile dominieren E-Roller unser Straßenbild. Tretroller, die jedoch mit Muskelkraft der Beine beschleunigen, sind eine gute Alternative zum Fahrradfahren, Mountainbiken, Rennradfahren, Nordic-Walking, Roller Skating und Joggen.

Vielfach beginnen Menschen ihre Tretrollerkarriere aufgrund von gesundheitlichen Problemen wie Bandscheibenvorfälle, bestehende Knie- oder Hüftproblemen. Der Tretroller ist jedoch nicht nur ein optimales Fitnessgerät für die Rehabilitation und Verletzungsprophylaxe, sondern findet auch Anwendung im Breiten- und Rennsport. Tretrollerfahren fördert Fitness und Geschicklichkeit. Die Bewegungsabläufe sind gelenkschonender als andere Sportarten, da die Wirbelsäule, Bänder und Sehnen und die Knie-, Hüft- und Sprunggelenke geringer belastet werden. Trotzdem werden viele unterschiedliche Muskelgruppen wie Oberschenkel-, Waden- und Gesäß-, Bauch-, Arm und Rückenmuskulatur beansprucht. Auch das Herz-Kreislauf-System, also die Ausdauer profitiert von dem Training. Die Belastung lässt sich individuell steuern, d.h. geringe Geschwindigkeit = keine Belastung, hohe Geschwindigkeit = hohe Belastung. Durch die Regulierung der Geschwindigkeit wird das Training sehr effizient gestaltet, ohne viel Trainingszeit investieren zu müssen.

Somit eignet sich der Tretroller als Fitnessgerät für alle Fisnesstypen, ob sportlich ambitioniert, für den klassischen Gesundheitssport oder zur Rehabilitation.



Wechsel im Freiwilligendienst



FDler 2021/22 (v.l.n.r.): Lea Sprenger, Linette Kunst, Tristan Pahlke, Lukas Meinicke

Der alljährlich im August stattfindende Teamwechsel ist erfolgreich gelungen.

Die „alten“ FDler treten nun ihre Ausbildung bzw ihr Studium an. Lea wird Jura und Linette Kommunikationswissenschaften studieren. Tristan hat sich für eine Ausbildung zum Industriekaufmann und Lukas für eine Polizeiausbildung entschieden.

Wir danken den Vieren für ihren Einsatz und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Wie bereits vor zwei Jahren ist die neue FD-Besetzung diesmal wieder ein reines Männerteam, die bereits alle die MTG als Sportler kennengelernt haben.

Henry Ortega ist zwar erst 2019 als Basketballer in die MTG eingetreten aber schon 2021 wurde er ein sehr engagierter Jugendtrainer in der Basketballabteilung.

Frederik Paucker ist schon länger - seit 2011 - Vereinsmitglied. Angefangen in der



FDler 2022/23 (v.l.n.r.): Saif Rasool, Henry Ortega, Jul Weber und Frederik Paucker

Handball-F-Jugend spielt er mittlerweile in der A-Jugend mit. Auch im FIT-CLUB hat er bereits trainiert.

Saif Rasool war bereits 2016 für drei Jahre MTG-Mitglied. Nach einer kurzen „Auszeit“ hat er zum August 2020 den Weg zurück in die Basketball-Abteilung gefunden. Zurzeit spielt er aber in der 1. Herren beim ATV1886 e.V.

Jul Weber kann von den Vieren die längste MTG-Mitgliedschaft vorweisen. Als dritte Generation einer MTG-Familie hat er seine „MTG-Laufbahn“ 2007 im Mini-Club begonnen und war zuletzt in der Leichtathletik aktiv.

Wir wünschen den Vieren einen guten Start bei der MTG und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihnen.

Das MTG-Team

Änderungen im Hauptamt

Sandra Anders hatte im April 2018 ihren Dienst bei der MTG begonnen.



Anfangs nur zur Verstärkung des MTG-Teams in den Bereichen FIT-CLUB, Infotheke sowie der Koordination des offenen Ganztags wurde sie dann mit einer

Stundenaufstockung die erste Koordinatorin der MTG für den Bereich Kinder- und Jugendsport. Außerdem betreute sie als Übungsleiterin Eltern-Kind-Gruppen in der Breitensportabteilung.

Leider ist sie zum 1. Juli zum RTB gewechselt (sie ist halt Turnerin mit Leib und

Seele) und dort verantwortlich für den Breiten-, Freizeit- & Gesundheitssport für die DTB Akademie NRW.

Wir wünschen Sandra viel Erfolg und vor allem Spaß an ihrer neuen Wirkungsstätte.

Es ist immer schwierig Personalweggang im Hauptamt zu kompensieren. Das Angebot an qualifizierten, zur MTG passenden und auch noch kurzfristig zur Verfügung stehenden Personen ist nicht besonders groß ... eher sehr begrenzt.

Dieses Mal gab es aber eine Lösung aus dem „eigenen Haus“: Paul Steinsiepe hat im Mai 2022 seine Ausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann bei der MTG mit der IHK-Prüfung erfolgreich beendet. Eine zuerst angedachte Übernahme in Teilzeit wurde dann zu einem Angebot einer Vollzeitstelle: Paul hat gerne angenommen.

Neben seinen Aufgaben (wie FIT-CLUB-Trainer, Besetzung Infotheke), die

er bereits in seiner Ausbildung übernommen hat ist Paul vor allem für den Bereich „Koordination Kinder- und Jugendsport“ verantwortlich.

Diesen Sommer hat er bereits die beliebten Sommer-Ferien-camps erfolgreich betreut.

Wir freuen uns, Paul nun als neuen hauptamtlichen Mitarbeiter bei uns begrüßen zu können und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg bei seiner Arbeit.



Das MTG-Team

Wir begrüßen 127 neue MTG-Mitglieder

Basketball

Tom Bergedick

Behinderten- und Rehasport

Jdalal Auara, Barbara Bodenstedt, Bernhard Brandt, Susanne Dickmann, Jutta Gogolin, Hildegard Haybach, Anne Kathrin Heck, Eugen Kaczmarek, Alexa Kaiser, Ulrike Katzor, Andrea Korte, Martina Kroupa, Barbara Langer-Schwieters, Volker Misch, Angelika Neubauer, Bernd Neumann, Franz Peters, Gertrud Petrikowski, Kamila Piatek, Veronika Steffen, Karsten Waldorf, Christa Wendorf, Ursula Wilfert, Erika Willuhn

Breitensport

Irina Batt, Anne Dreibold, Henry Dreibold, Kilian Eichhorn, Svenja Eichhorn, Felicitas Ellerbrock, David Guggenheim, Ezra Guggenheim, Simon Heidrich, Ute Helfferich, Annabella Jaß, Stefanie Jaß, Antonia Kerkmann, Verena Kerkmann, Isabell Kernbach, Julius Kernbach, Sabrina Konopka, Tessa Konopka, Stephanie Krämer-Ellermann, Michaela Madsack, Sarah Madsack, Hans Niehues, Johan Niehues, Zoe Prasse, Ursula Schoensee, Ursula Schulte, Dana Strothmann, Runa Milena Strothmann, Frank Suntrup, Laura Sophie Suntrup

Bujinkan Budô

Shannon Edouard, Emma Kühnl, Aleksandra Markina, Julian Riemenschneider, Mina Unteregge

FIT-CLUB

Laissa Baluch, Wahida Baluch, Serif Bulut, Colin Czepluch, Tyra Demkowsky, Sarah El-Abdalla, Mark Hölscher, Almadeta Ibisevic, Mohammad Jafar, Manuela Manke-Hox, Ewald Mayer, Gabriel Melloch, Elena Obajtek, Larsa Omar, Andrea Pawlinski, Justus Peters, Moritz Powierski, Svenja Wünnenberg

Gesamtverein

Laura Kuhlmann, Janine Wiesner-Derks

Handball

Annika Behrens, Jonathan Dautzenberg, Tim Klein, Fynn Lorra, Florian Reimann, Leon Rüter, Jonas Matthias Schulze, Felix Spelberg, Tom Lukas Szameitat, Timon Tornedde, Moritz Turnwald, Jan von Prondzinski, Jan Vorwerk, Fabian Wiczorek, Jannick Wolff

Herzsport

Wilhelm Dübbert, Horst Friedrichs, Petra Vetter

Leichtathletik

Benjamin Gembler, Samantha Hansen, Alexandr Kosovoi, Jonathan Lehmann, Gabriel Rodrigues Vieira, Mia Varnhold, Niklas Wagner

Taekwondo

Elian Butt, Jonas Terlau

Turnen

Greta Lieke Aengenheister, Anosha Ahmadi, Amira Asfour, Sofia Fee Becker, Georg Bobirew, Laura Sophia Fiedler, Lia Dilara Gul, Fynn Koep, Mia Pelger, Ilyas Schmidt, Leandro Schönherr

United Sports

Moayad Jamous

Volleyball

Emily Helle, Lucy Hinz, Mara Lukat, Amelie Schewe

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Oktober bis Dezember 2022

85 Jahre

01.11. Schreiner, Franz
04.11. Baranek, Elisabeth
12.11. Rudolph, Barbara
16.11. Kunze, Karl-Heinz
27.11. Hackstein, Dorothea
21.12. Melzer, Karl-Heinz
29.12. Brune, Günter

80 Jahre

10.10. Hochhaus, Heinz
12.10. Giese, Elisabeth
01.11. Wohlfeld, Sieghild
02.11. Welzel, Arnold
20.11. Thom, Ursel
02.12. Lenz, Helmut
14.12. Priehl, Josef
22.12. Dornseifer, Doris

75 Jahre

02.10. Möller, Paul
02.10. Wiegandt, Ursula
05.10. Schäfer, Lore
16.11. Kremer, Ingrid
17.11. Dirsus, Walter
20.11. Preuß, Hannelore
22.11. Unkel, Marlis
07.12. Madsack, Brigitte
22.12. Schmidt, Manfred
23.12. Jurczyk, Willi
25.12. Habermehl, Angela

70 Jahre

14.10. Reichelt, Margitta
13.11. Richter, Rita
16.11. Jochheim, Angelika
19.11. Krings, Brigitte
26.11. Drabiniok, Monika
28.11. Büscher, Franz
09.12. Jürgens, Christian
11.12. Focke, Cornelia
25.12. Dausend, Rainer

65 Jahre

02.10. Schulz, Andreas
24.10. Crosberger, Frank
06.12. Bretsch, Klaus-Dieter
22.12. Huber, Ulrike

60 Jahre

12.10. Thiele, Ursula
13.10. Schrader, Sven
15.11. Brast, Cornelia
27.11. Kuhlmann, Heidrun
29.11. Derks, Ulrich
04.12. Fleer, Ulrike
21.12. Siepmann, Christoph

50 Jahre

01.10. Termath, Cordula
03.10. Paucker, Andrea
04.10. Gollnick, Oliver
06.10. Sprenger, Thomas
13.11. Kleinebudde, Stephan
12.12. Heß, Andreas
26.12. Romakhin, Evgeni

Beitragsordnung**BEITRÄGE****Monatsbeitrag**

= Grund- + Abteilungsbeitrag/-beiträge
 Angegebene Beträge beziehen sich
 jeweils auf einen Kalendermonat.

Grundbeitrag

bis 24 Jahre € 2,00
 ab 25 Jahre € 2,50
 Familie € 5,00 Eltern und/oder
 alle Familienmitglieder bis 24 Jahre (nur für die-
 selbe Adresse und Kontoverbindung)

Abteilungsbeitrag

	bis 24 Jahre	ab 25 Jahre
Ball sport	€ 5,00	
Basketball	€ 7,00	€ 8,50
Beach	unabhängig vom Alter	
Jahresbeitrag	€ 35,00	
Behinderten- und Rehasport		
<i>Gesundheitssport Aqua</i>	€ 7,00	€ 7,00
<i>Reha-PLUS</i>	€ 3,50	€ 3,50
<i>Rollstuhltanz</i>	€ 13,50	€ 13,50
<i>Selbstzahler</i>	€ 13,00	€ 13,00
Bogenschießen	€ 6,00	€ 8,00
Breitensport	€ 4,00	€ 4,00
Bujinkan Budô	€ 5,00	€ 7,50
FIT-CLUB	€ 20,00	€ 22,50
<i>Familien</i>	€ 55,00	
Handball *1	€ 10,00	€ 14,00
Herz sport		
<i>mit Verordnung</i>	€ 6,00	€ 6,00
<i>ohne Verordnung</i>	€ 16,50	€ 16,50

Kanusport	€ 3,50	€ 5,00
KiSS		
<i>1. Kind</i>	€ 15,00	
alle weiteren Kinder	€ 10,00	
Leichtathletik	€ 5,00	€ 6,00
Skisport	€ 3,50	€ 5,50
Taekwondo *2	€ 11,00	€ 12,00
Tischtennis	€ 5,00	€ 11,00
Tretroller	€ 5,50	€ 7,00
Turnen	€ 5,00	€ 5,50
<i>Tanzen zzgl.</i>	€ 8,00	
United Sports	€ 0,00	€ 2,00
Volleyball	€ 4,60	€ 7,00
Zuflucht	€ 0,00	€ 0,00

Erläuterungen

*1 Altersklasseneinteilung Handball: bis 17 Jahre
 bzw. ab 18 Jahre (nur für Abteilungsbeitrag)
 *2 zzgl. 12,00 € Verbandsabgabe (1x pro Jahr)

Passivbeitrag € 2,50 pro Person
 bei passiven Familienmitgl. wird 1,00 € auf den
 Fam.-grundbeitrag angerechnet

gebühren**Aufnahmegebühr**

bis 24 Jahre	€ 5,00
ab 25 Jahre	€ 12,00

Rechnungszahler

Für Überweisungen wird eine Bearbeitungs-
 gebühr von 3,00 € erhoben.

FIT-CLUB-Ausweis

Für die Neuausstellung werden 5,00 € be-
 rechnet. Die Erstaufbereitung ist im Mit-
 gliedsbeitrag enthalten.

INFORMATIONEN**Altersangaben**

Alle Altersangaben beziehen sich auf das im
 Beitragsjahr (Kalenderjahr) erreichte Alter.

Änderungen

Alle Änderungen (Name, Anschrift, Bankver-
 bindung etc.) sind rechtzeitig bekanntzugeben.
 Änderungen der Bankverbindung können nur
 berücksichtigt werden, wenn sie spätestens
 zum 1. des entsprechenden Monats der MTG-
 Geschäftsstelle schriftlich mitgeteilt wurden.

Die Aufnahme in eine weitere Abteilung, der
 Wechsel in eine andere Abteilung oder von
 einer passiven in eine aktive Mitgliedschaft ist
 jederzeit möglich.

Ein Vereins- oder Abteilungsaustritt, Wechsel
 aus dem FIT-CLUB oder von einer aktiven in
 eine passive Mitgliedschaft ist nur zum Halb-
 jahresende möglich und der MTG-Geschäfts-
 stelle spätestens 6 Wochen vor dem jeweiligen
 Termin schriftlich mitzuteilen.

Zahlungstermin

Bankinzug halbjährlich zum 15. Januar
 und 15. Juli
 jährlich zum 15. April

Rechnungszahler erhalten eine Rechnung.
 - Bitte nicht vorab überweisen!

Bei Änderungen ist das vom Übungsleiter ein-
 getragene Datum Grundlage für die Ermitt-
 lung einer Nachzahlung oder Erstattung, die
 zum nächstmöglichen 15. eines Monats er-
 folgt.

Fällt der 15. auf ein Wochenende oder einen
 Feiertag, so wird die Lastschrift am nächsten
 Bankgeschäftstag gezogen.

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender: Jörg Ludwig
 Tel.: 53 66 512
stellv. Vorsitzende: Heike Gessner
 Tel.: 53 81 72
stellv. Vorsitzender: Peter Rehberg
 Tel.: 43 89 733

Vorstandsmitglied für Finanzen:
 Stefan Hütte
 Tel.: 54 914
stellv. Vorstandsmitglied für Finanzen:
 Guido Feltes
 Tel.: 87 59 62 01

Abteilungsleiter, Stellvertreter, Ansprechpartner

Badminton: badminton@mtg-horst.de
Ball sport: ballsport@mtg-horst.de
Basketball:
 Justus Heising, Tim Künkler
 basketball@mtg-horst.de
Beach: beach@mtg-horst.de
Bogensport:
 Christian Rex Tel.: 0176 8140 9160
Breitensport(BS)/Behindertensport(BHS):
 Heike Gessner (BS) Tel.: 53 81 72
 Helga Herrmann (BHS) Tel.: 536 615 61
Bujinkan Budô:
 Ulrich Brömmelhaus Tel.: 946 175 65
 Tobias Gibas Tel.: 0171 4181 911
FIT-CLUB:
 Toni Bellova Tel.: 453 544 51
Handball:
 Michael Hebenstreit, Maren Fröhlich
 handball@mtg-horst.de
Herz sport:
 Norbert Schwarz Tel.: 02041-77 83 91
 Assia Zeroual-Shehatta Tel.: 0178 8811 777
Kanusport:
 Peter Rehberg Tel.: 43 89 733

Leichtathletik:
 Niklas Haake leichtathletik@mtg-horst.de
Skisport:
 Heinz-Josef Schmidt Tel.: 50 50 79
 Alfred Sostmann Tel.: 53 35 97
Taekwondo:
 Ingo Rex-Brockner, Vivien Brauckmann
 taekwondo@mtg-horst.de
Tischtennis:
 Benedikt Burgmer Tel.: 977 160 93
 Oliver Gollnick Tel.: 54 28 90
Tretroller:
 Udo Ebert Tel.: 27 55 38
Turnen:
 Silke Lindken Tel.: 53 42 02
 Vanessa Schulz Tel.: 893 210 78
United Sports:
 Sebastian Tlatlik Tel.: 0160 9940 6666
 Hani el-Jarie Tel.: 0151 5600 8840
Volleyball:
 Dunja Rüping Tel.: 48 72 44
 Axel Ebbert Tel.: 458 621 56

Beisitzer

Ehrenvorsitzende:
 Helga Herrmann Tel.: 536 615 61
 Gerd Kämpkes Tel.: 54 15 33
Jugendvorsitzende:
 Anna von Loewenich
 annavonloewenich@mtg-horst.de
 Timm Riesel timm.riesel@web.de
Beisitzer für Bezirkssportanlage Oststadt:
 Franz Sagurna Tel.: 0172 2345 972
Beisitzer für Öffentlichkeitsarbeit:
 Jörg Thomas Tel.: 51 18 23
Beisitzer für Senioren:
 Werner Baumgart Tel.: 54 13 71
Beisitzer für Soziales:
 Franz Josef Rotmann Tel.: 52 13 61
Beisitzer für Vereinsheim:
 Holger Graef Tel.: 54 16 03

Impressum

Herausgeber:
 Vorstand der Märkischen Timgemeinde Horst 1881 e.V.
Erscheinungsweise:
 Viermal jährlich, Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten
Redaktion und Anzeigenannahme:
 MTG-Geschäftsstelle
 Schultenweg 44, 45279 Essen
 Tel. 0201 / 45 35 44 50 email: redaktion@mtg-horst.de
Druck: dieUmweltDruckerei GmbH, Lavesstraße 3,
 30159 Hannover
Versand: LPL UG, Wittener Str 2, 44789 Bochum
MTG-Vereinsheim: In der Lake 74, 45279 Essen
Bad und Sport Oststadt (BaSpo):
 Schultenweg 44, 45279 Essen

Postvertriebsstück - K 5259

Gebühr bezahlt



Freizeit sinnvoll gestalten.

Tel.: 0201/ 453 544 50

Fax: 0201/ 453 544 59

e-mail: service@mtg-horst.de

Internet: <http://www.mtg-horst.de>



MTG-Infos für die Pinnwand



Termine

September	17.09.	Herzsport: Grillnachmittag - 16.00 Uhr MTG-Vereinsheim
	18.09.	Vereins- und Familientreff - 15.00 Uhr MTG-Vereinsheim
	24.09.	Bujinkan Budô: Ninja Kids-Camp
	25.09.	Wanderung
Oktober	03.10.	Kanusport: Gemeinschaftstour Ruhr
	16.10.	Vereins- und Familientreff - 15.00 Uhr MTG-Vereinsheim
	23.10.	Wanderung
November	20.11.	Wanderung
Dezember	18.12.	Wanderung
Wanderungen:		Infos bei Norbert Thull, Tel. 54 18 36

Öffnungszeiten der Infotheke

Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

In den Herbstferien vom 3. bis 14. Oktober 2022 ist die Infotheke nur dienstags und donnerstags zu den oben genannten Zeiten geöffnet.

Aktuelle Informationen erhaltet Ihr auf unserer Homepage www.mtg-horst.de oder über die MTG-APP.



Druckerzeugnis

www.natureOffice.com/DE-275-LNAKVQ1

klimaneutral
durch CO₂-Ausgleich



Wahlen in der Handballabteilung

Kurz vor Drucklegung fand die Mitgliederversammlung der Handballabteilung mit Wahlen statt.
Für die nächsten drei Jahre sind in den Vorstand (wieder-)gewählt worden:



(v.l.n.r.)

Beatrice Mattheis-Koschel (Beisitzerin),
Thomas Ruff (Kassenwart),
Thomas Humpert (Jugendwart),
Maren Fröhlich (stellv. Abteilungsvorsitzende),
Michael Hebenstreit (Abteilungsvorsitzender),
Carsten Stepping (Pressewart),
Tobias Hegemann (Beisitzer),
es fehlt: Lukas Grolms (Beisitzer)

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei Eurer Vorstandsarbeit.

Nächster Redaktionsschluss: **6. November 2022**

redaktion@mtg-horst.de